



Projekt **Kirschgarten Baufeld 1, 5, 16A, 16B - Neubau von 26 Reihenhäusern in 4 Reihenhauszeilen**

Ausschreibung **Fliesenarbeiten**

Ausführungsort Am Heimathaus 17-31, Wiggersbusch 41-51, 26-36, 2-12 in 48157 Münster

Auftraggeber Wohn + Stadtbau, Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH
Steinfurter Straße 60, 48149 Münster

Ausschreiber Wohn + Stadtbau, Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH
Steinfurter Straße 60, 48149 Münster

Ansprechpartner Arndt Heckmann
Tel.: 0251 - 7008-374 Fax.: 0251 - 7008-400
E-Mail: heckmann@wohnstadtbau.de

Gesamtsumme Los 1 netto EUR _____

Umsatzsteuer [MwSt. 19%] EUR _____

Gesamtsumme Los 1 brutto [ohne Nachlass] **EUR** _____

Nachlass _____ % [vom Bieter einzutragen] EUR _____

Gesamtsumme Los 1 brutto [mit Nachlass] **EUR** _____

Gesamtsumme Los 2 netto EUR _____

Umsatzsteuer [MwSt. 19%] EUR _____

Gesamtsumme Los 2 brutto [ohne Nachlass] **EUR** _____

Nachlass _____ % [vom Bieter einzutragen] EUR _____

Gesamtsumme Los 2 brutto [mit Nachlass] **EUR** _____

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B

Ausschreibung: 3.12 - Fliesenarbeiten



Gesamtsumme Los 3 netto EUR _____

Umsatzsteuer [MwSt. 19%] EUR _____

Gesamtsumme Los 3 brutto [ohne Nachlass] **EUR** _____

Nachlass _____ % [vom Bieter einzutragen] EUR _____

Gesamtsumme Los 3 brutto [mit Nachlass] **EUR** _____

Gesamtsumme Los 4 netto EUR _____

Umsatzsteuer [MwSt. 19%] EUR _____

Gesamtsumme Los 4 brutto [ohne Nachlass] **EUR** _____

Nachlass _____ % [vom Bieter einzutragen] EUR _____

Gesamtsumme Los 4 brutto [mit Nachlass] **EUR** _____

Gesamtsumme Los 1 + Los 2 + Los 3 + Los 4: **EUR** _____

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsgültige Unterschrift

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Inhalt

1	Baufeld 01, Am Heimathaus 17-31	12
1.1	Baustelleneinrichtung	12
1.2	Wandfliesen	13
1.3	Bodenfliesen	16
2	Baufeld 05, Am Heimathaus 41-51	22
2.1	Baustelleneinrichtung	22
2.2	Wandfliesen	23
2.3	Bodenfliesen	26
3	Baufeld 16A, Wiggerbusch 26-36	32
3.1	Baustelleneinrichtung	32
3.2	Wandfliesen	33
3.3	Bodenfliesen	36
4	Baufeld 16B, Wiggerbusch 2-12	42
4.1	Baustelleneinrichtung	42
4.2	Wandfliesen	43
4.3	Bodenfliesen	46

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Baubeschreibung

1. Lage der Baustelle:

Die Baustellen befinden sich im Ortsteil Handorf auf dem Grundstück des ehemaligen Sportplatzes. In der weiteren Nachbarschaft finden sich Wohnanlagen, ein Kindergarten, eine Schule, Tennisplätze und ein Kleingartenverein. Im Norden an das Baugebiet angrenzend befindet sich ein Verbindungsweg des angrenzenden Wohngebiets mit Baumbestand, die als solche erhalten bleibt. Im Südwesten befindet sich der Juffernbach. Das gesamte Baugebiet ist mit Bäumen und Sträuchern umsäumt, die erhalten bleiben sollen. Auch auf dem Grundstück selber befinden sich zwingend zu erhaltene Bäume, die entsprechend zu schützen sind.

2. Baustellen (siehe Übersichtsplan)

Los 1: Neubau von 8 Reihenhäusern ohne Keller, nördlicher Bereich des Baugebiets. Andienung über Baustraßen im Gebiet (Nr. 1).

Los 2: Neubau von 6 Reihenhäusern ohne Keller, nordöstlicher Bereich des Baugebiets, Andienung über Baustraßen im Gebiet (Nr. 5).

Los 3: Neubau von 6 Reihenhäusern ohne Keller, südöstlicher Bereich des Baugebiets, Andienung über Baustraßen im Gebiet (Nr. 16A).

Los 4: Neubau von 6 Reihenhäusern ohne Keller, südöstlicher Bereich des Baugebiets, Andienung über Baustraßen im Gebiet (Nr. 16B)

Die Andienung des Baugebiets über die Bauzeit erfolgt ausschließlich über die Hobbeltstraße. Für die Baustelleneinrichtung steht das Baugrundstück begrenzt zur Verfügung. Sperrige Materialien können evtl. nur in mehreren Chargen angeliefert werden. Eventuelle Verkehrssicherungsmaßnahmen für Kraftfahrzeug- und Personenverkehr bei Anlieferungen von Baustoffen und dergleichen sind in die Einzelpreise mit einzukalkulieren. Vorhandene Straßen und Fußwege sind wie z. B. bei Anlieferung durch Schwerlasten vor Beschädigungen zu schützen. Beschädigungen sind unverzüglich durch den AN wieder herzustellen. Das Überfahren mit Fahrzeugen und das Lagern von Baustoffen/-materialien, gefährlichen Stoffen (Ölen, Säuren usw.) sowie das Abstellen von Baufahrzeugen/-maschinen, Baucontainern und Aborten ist auf der gesamten öffentlichen Verkehrsfläche untersagt. Der AN ist verpflichtet, einen Baustelleneinrichtungsplan vorzulegen (siehe Leistungsverzeichnis). Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass das Wohnen und Übernachten auf der Baustelle nicht gestattet ist.

3. Bauaufgabe

Neubau von vier Reihenhauseinheiten ohne Keller, zwei- bis dreigeschossig in Holzrahmenbauweise mit Flachdach und WDVS-Fassade.

Energiestandard GEG 2024 + BEG / KfW Effizienzhaus 40 KFN

Los 1 - Grundstück 1

Nutzfläche/Wohnfläche ca. 1.180 m²
Umbauter Raum ca. 5.210 m³
Gebäudehöhe Attika ca. 9,37 m über OKFF

Los 2 - Grundstück 5

Nutzfläche/Wohnfläche ca. 910 m²
Umbauter Raum ca. 4.025 m³
Gebäudehöhe Attika ca. 9,63 m über OKFF

Los 3 - Grundstück 16A

Nutzfläche/Wohnfläche ca. 700 m²
Umbauter Raum ca. 3.050 m³
Gebäudehöhe Attika ca. 6,45 m über OKFF

Los 4 - Grundstück 16B

Nutzfläche/Wohnfläche ca. 690 m²
Umbauter Raum ca. 3.045 m³

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Gebäudehöhe Attika ca. 6,45 m über OKFF

Ansprechpartner und Zuständigkeiten

Auftraggeber, Ausschreibung, Vergabe, Abrechnung und Bauleitung

Wohn+Stadtbau GmbH

Ansprechpartner: Herr Heckmann

Steinfurter Str. 60

48149 Münster

Telefon: 0251 - 7008-374

E-Mail: heckmann@wohnstadtbau.de

Planung

Wohn + Stadtbau GmbH

Ansprechpartner: Frau Marie Bloemen

Steinfurter Str. 60, 48149 Münster

Telefon: 0251 7008 328

Fax: 0251 7008 400

E-Mail: bloemen@wohnstadtbau.de

Haustechnik

Haerkötter & Sahlmann GmbH & Co. KG

Ansprechpartner: Herr Sven Sahlmann

Buchenweg 9-11, 48282 Emsdetten

Telefon 02572 959165 0

Fax 02572 959165 9

mail@hs-tga.de

Statik + Bauphysik

Funger Phlippen Ingenieure

Ansprechpartner: Frau Yunjia Zhao (Tragwerksplanung), Herr Jered Kampf (Bauphysik)

Blumentalstr. 108, 47798 Krefeld

Telefon 02151 62750

Fax 02151 627522

info@fp-ing.de

Zur sicheren Ermittlung der Preise können die Pläne oder das Baugrundstück nach vorheriger tel. Terminvereinbarung mit der Wohn + Stadtbau (Frau Keller, Telefon: 0251 - 7008-331) in Augenschein genommen werden.

Besondere Vertragsbedingungen

1. Bauwesenversicherung

Der AG schließt für das gesamte Bauvorhaben eine Bauwesenversicherung ab. Der AG ist berechtigt, hierfür 0,3 % der Schlussrechnungssumme (brutto) in Abzug zu bringen.

2. Sanitäre Anlagen

Sanitäre Anlagen werden vom Bauunternehmer hergestellt, vorgehalten und unterhalten. Hierfür wird einmalig bei jeder Firma eine Umlagebeteiligung in Höhe von 200,- € brutto für die Nutzung der sanitären Anlagen von der Schlussrechnung in Abzug gebracht.

3. Energie / Anschlüsse und Vorhaltung

Baustrom- und Bauwasseranschlussmöglichkeiten werden vom Bauunternehmer hergestellt, vorgehalten und unterhalten. Für die Nutzung wird ein Betrag nach 0,2 % von der Brutto-Schlussrechnungssumme einbehalten.

4. Diebstahlprävention

Der AN hat vom AG für die Durchführung der vertragsgegenständlichen Nachunternehmerleistungen zur Verfügung gestellte Baustoffe und sonstige Materialien gegen Diebstahl und andere Schäden zu schützen.

5. Baureinigung

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Der AN hat die Baureinigung, wozu auch die Beseitigung des von ihm verursachten Bauschutts zu zählen ist, selbsttätig und fortlaufend, spätestens bis Ende jedes Werktages vorzunehmen. Kommt der AN dieser Verpflichtung nicht oder nicht ordnungsgemäß nach, so kann der AG dem AN eine Nachfrist zum Ablauf des nächsten Werktages setzen, verbunden mit der Erklärung, dass er die Reinigungsleistung des AN nach fruchtlosem Verstreichen der Frist ablehne. Kommt der AN seiner Verpflichtung auch bis zum Ablauf der Nachfrist nicht nach, kann der AG, ohne dass es insoweit einer (Teil-) Auftragskündigung bedürfte, die Reinigungsleistung auf Kosten des AN anderweitig ausführen lassen.

Technische Vorbemerkungen

Technische Vorbemerkungen

I. Allgemeiner Teil

1. Art und Umfang der Leistung

Die Leistung des Auftragnehmers umfasst sämtliche Leistungen und Nebenleistungen, die zur kompletten, fertigen Erstellung des beschriebenen Gewerks und zur Erfüllung der behördlichen Auflagen erforderlich sind. Sind keine technischen Forderungen oder Detailbeschreibungen im Leistungsverzeichnis und den überreichten Zeichnungen vorgegeben, ist dem Auftragnehmer die konstruktive Ausbildung freigestellt, jedoch hat er diese zuvor vom AG bzw. dessen Bauleitung mit ausreichendem Vorlauf freigeben zu lassen.

Der Auftragnehmer hat nach Auftragserhalt einen Projektleiter zu benennen, der alle Leistungen koordiniert und den Auftragnehmer für dieses Projekt vertritt.

Die Baustelleneinrichtung für die anzubietenden Leistungen ist nicht in die Einheitspreise einzukalkulieren, sie ist in einer gesonderten Position erfasst. (Titel 01)

Grundlage des Angebotes sind die Planungsunterlagen und die Leistungsbeschreibung des Bauherrn bzw. dessen Architekten. Etwaige Unklarheiten sind vor Abgabe des Angebotes mit der ausschreibenden Stelle zu klären. Der Bieter ist gehalten, die im Leistungsverzeichnis beschriebenen Details auf Vollständigkeit, fachgerechte Ausführung und Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Sinnvoll oder notwendig erscheinende Änderungen oder Ergänzungen sind mit einer entsprechenden Begründung dem Angebot gesondert beizufügen.

2. Ausführung

Sind sichtbare Mängel am Untergrund oder an den Vorleistungen zu erkennen oder Schäden an der fertigen Leistung zu befürchten, ist der Auftragnehmer gemäß VOB, Teil B, DIN 1961, § 4 verpflichtet, schriftlich darauf hinzuweisen.

Der Auftragnehmer hat Bedenken anzumelden bei:

- ungenügender Tragfähigkeit des Untergrundes oder ungenügender Vorleistung, soweit die Umstände für ihn erkennbar sind
- unzureichend ausgeschriebenen Materialstärken

Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden.

Die belegten Flächen sind besenrein und frei von Verunreinigungen zu übergeben. Materialreste sind vom Verursacher zu beseitigen.

Alu- und Edelstahlelemente dürfen nur mit Schutzfolie geliefert werden. Diese ist erst unmittelbar vor Übergabe / Abnahme zu entfernen.

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Bei Schweiß- und Schleifarbeiten sind benachbarte Bauteile vor Beschädigungen besonders zu schützen. Dies gilt insbesondere bei Gläsern, die bei Schweißarbeiten in jedem Fall ausreichend abgedeckt werden müssen.

Bei andere Bauteile durchdringende Materialien ist darauf zu achten, dass keine starre Verbindung zwischen den sich unterschiedlich verhaltenden Stoffen / Bauteilen entsteht und dass konstruktiv bedingte Bewegungen der Metallbauteile nicht die angrenzenden Bauteile beeinträchtigen.

Dehnungsfugen sind sowohl horizontal als auch vertikal bei Erfordernis anzuordnen.

3. Gestalterische Anforderungen an die Konstruktionen:

Die Darstellung im Detail ist hinsichtlich der sichtbaren Geometrie bindend. In der technischen Ausführung sind die konstruktiven Belange zu berücksichtigen.

4. Preisinhalte: (in Ergänzung der DIN-Vorschriften)

Das Überprüfen der ggfs. erforderlichen Rechtwinkeligkeit und Maßhaltigkeit der angrenzenden Bauteile und Flächen gilt als Nebenleistung. Sollten dazu horizontale und vertikale Bauabschnürungen erforderlich sein, sind diese mit einzukalkulieren.

Mit den Preisen sind ferner abgegolten ggf. erforderliche Zwischentransporte u. Zwischenlagerkosten. Mit dem Preis sind die üblichen Bauteilverbindungen abgegolten. Schräg- oder Gehrungsschnitte, können nicht zusätzlich berechnet werden, wenn diese in der Leistungsposition oder Detailzeichnung oder auch konstruktionsbedingt vorgesehen ist.

5. Montage:

Montage durch AN - eigenes Personal (der Einsatz von Subunternehmern bedarf der schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers). Dazu gehört auch die Fachbauleitung / Montageaufsicht im Sinne der Landesbauordnung. Alle erforderlichen Montagehilfen sind mit einzukalkulieren.

Die Anlieferung aller zum Einsatz kommenden Werkstoffe und Materialien muss in der Originalverpackung erfolgen. Es sind die Richtlinien des Werkstoffherstellers zu berücksichtigen. Für einen geprüften Systemaufbau ist die jeweilige allgemeine bauaufsichtliche Zulassung zu beachten. Diese muss an der Verwendungsstelle vorliegen und kann beim Systemhersteller angefordert werden.

6. Absperrungen, Verkehrssicherheit auf der Baustelle:

Die Abschränkungen der Öffnungen sowie die Abdeckung von Durchbrüchen ist im Rohbau erfolgt. Erforderliche Umbauten hat der Auftragnehmer zu ggf. berücksichtigen. Die Verantwortung und Unterhaltung liegt beim AN. Erachtet es der AN für notwendig, anlässlich des Transportes von Material, Maschinen und dergl. vorhandene Absperrungen, Abschränkungen und sonstige Sicherungen - auch an anderen Stellen - vorübergehend abzubauen, so ist der AN für die sichere Absperrung dieser Wege und für den ordentlichen Wiederaufbau voll verantwortlich.

Leistung und Ausführungsfristen

Für das Gewerk erfolgt der Baubeginn voraussichtlich im Februar 2027.
Fertigstellung der Arbeiten voraussichtlich in September 2027

Einzelfristen und Fertigstellungsfristen werden in einem gesonderten Bauzeitenplan bei Auftragsvergabe festgelegt und werden Vertragsbestandteil.

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Nur gemeinsam zwischen AG und AN festgestellte und anerkannte Schlechtwettertage (nur ganze Tage, keine Stunden) haben aufschiebende Wirkung.

Zusätzliche Technische Vorbemerkungen

II. Spezifischer Teil

1. Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage

Gegenstand des Leistungsverzeichnisses sind die Fliesen- und Plattenarbeiten nach DIN 18352. Der sachliche Geltungsbereich und die technische Ausführung werden durch die im Leistungsverzeichnis zugeordneten und beschriebenen Bauleistungen und insbesondere durch nachfolgende DIN-Vorschriften definiert:

DIN 18352 - Fliesen- und Plattenarbeiten
DIN 18157 - Ausführung keramischer Bekleidungen im Dünnbettverfahren
DIN 18336 - Abdichtungsarbeiten
DIN 18534- Bauwerksabdichtungen
DIN EN 13162 bis DIN EN 13171 - Wärmedämmstoffe für Gebäude
DIN EN 12004 - Mörtel und Klebstoffe für Fliesen und Platten; Definitionen und Spezifikationen

sowie alle mitgeltenden Normen und Vorschriften und die anerkannten Regeln der Technik in jeweils neuester, bzw. bei Auftragserteilung gültiger Fassung.

Die Verarbeitungsvorschriften und -richtlinien der Hersteller müssen eingehalten werden, dem Auftraggeber ist auf Verlangen Einsicht in diese zu gewähren.

2. Ausführung

Vor Beginn der Arbeiten sind die tatsächlichen Einbauhöhen bezogen auf das gesamte Ausbausystem mit der Bauleitung abzustimmen, wenn unzulässige Toleranzen oder Änderungen des geplanten Fußbodenaufbaus festgestellt oder vermutet werden.

Der Auftragnehmer ist angehalten, vor dem Verlegen von Belägen die Belegreife festzustellen. Bei Zementestrich sollte ein Feuchtigkeitsgehalt von 2 % nicht überschritten werden. Evtl. erforderliche Feuchtemessungen hat der AN auf eigene Kosten eigenverantwortlich durchzuführen.

Scheinfugen im Estrich sind kraftschlüssig mit Kunstharz vor dem Verlegen der Beläge zu schließen.

Risse in der Ebene bis 0,5 mm müssen überbrückt werden können. Die gleichen Werte gelten bei Verwendung von Dichtmörtel im Dünnbettverfahren. Anschlüsse und Ecken sind mit Dichtband zu schließen und mit Dichtungsmittel zu überdecken. Für Bodeneinläufe sind systemgerechte Dichtmanschetten zu verwenden.

Einläufe mit Geruchverschluss sind mit Wasser zu füllen. Bodenabläufe mit Anschluss an Dichtungen müssen unverschlossene Öffnungen in der Dichtungsebene aufweisen.

Anschlüsse von Wand- an Bodenflächen, von Gegenständen (Badewannen u. ä.) sowie von Türschwellen an geflieste Flächen sind wasserbeständig und elastisch auszufugen, sofern im Einzelnen nichts anderes ausgeschrieben ist. Sofern Wannen oder Brausetassen auf schwimmendem Estrich stehen und vor Ausführung der Fliesenbekleidung eingemauert oder verkleidet werden, ist auf eine Trennung (10 mm Schaumstoffstreifen) von den flankierenden Wänden zu achten. Elastische Verfugung ist weiter vorzunehmen bei Flächen von mehr als 4 m Länge, einspringenden Ecken sowie an den Berührungslinien verschiedener Untergründe (z. B. Beton und Mauerwerk). Die Fugenkanten sind mit Haftprimer vorzustreichen. Die Ränder sind abzukleben.

Fugen müssen frei von Mörtelresten sein und bis zum Untergrund durchgehen. Das Material der Fugen muss auf Fliesen und Untergrund abgestimmt sein. Weichmacherwanderung muss ausgeschlossen sein.

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Trockenbauflächen, die gefliest werden sollen, sind mit lösungsmittelhaltigem Tiefgrund vorzubehandeln, wenn die Herstellervorschriften nicht Gegenteiliges aussagen.

An allen sichtbaren Kanten sind Fliesen mit Randglasur (glasierte Kanten) einzubauen. Bei Ausführung der Wandbeläge ist auf Fliesenschnitt hinsichtlich der Lage sanitärer Einrichtungen, Befestigungen, Armaturen, Schalter, Steckdosen u. ä. zu achten. Die entsprechenden Angaben sind mit der Bauleitung abzusprechen in Abhängigkeit vom Rastermaß. Sofern Dosen oder Kästen für Installationen nur lose oder geheftet angebracht sind, sind sie bei der Verlegung der Platten endgültig zu fixieren. Falls nicht anders ausgeschrieben, sind die Fliesen und Platten im Fugenschnitt und parallel zu den Wänden zu verlegen. Passstücke dürfen nicht kleiner als eine halbe Platte sein!

Stark saugende Untergründe (z. B. Ziegelmauerwerk und Gipsputz) sind entsprechend der ausgeschriebenen Verlegeart (Dickbett, Dünnbett) vorzubehandeln (Zementspritzbewurf bzw. Grundierung).

Die Ausführung als Dünnbettverlegung erfolgt - falls nicht anders beschrieben - mit hydraulisch erhärtendem Dünnbettmörtel.

Während der Ausführung ist zu beachten, dass Öffnungen von Abläufen, Rohren u. dgl. verschlossen sind.

Fußbodeneinläufe erhalten im Anschlussbereich zusätzlich ein leichtes Gefälle.

Unterschiedliche Fabrikate für Wand- und Bodenfliesen in einem Raum werden grundsätzlich nicht zugelassen. Für Material ist - wenn nicht anders beschrieben - erste Wahl anzubieten. Fliesen dürfen nicht bleihaltig sein.

Elemente aus verschiedenen Chargen innerhalb einer zusammenhängenden Fläche sind grundsätzlich nicht zulässig. Ist es aus produkttechnischen Gründen unvermeidbar, dass leichte Struktur- und Farbunterschiede auftreten können, so sind die Einzelteile aus verschiedenen Paletten zu entnehmen und zu mischen. Der Bauherr ist vorher auf diesen Umstand hinzuweisen und um sein Einverständnis zu ersuchen.

Sind an der Unterseite der Platten Rillenstrukturen vorhanden, so ist auf gleiche Verlegerichtung zu achten.

Grundsätzlich werden alle Fugen als so genannte Flexfugen unter Zusatz eines geeigneten Dichtstoffes ausgeführt. Das Verfugungsmaterial muss biologisch unbedenklich sein und darf nicht zu Verfärbungen der Platten führen.

Das Verfugen darf erst nach Abbinden bzw. Trocknen des Verlegemörtels und keinesfalls vor Ablauf von 24 Std. erfolgen. Wenn nicht anders beschrieben, ist das Verfugen mit Gummispachtel bzw. -schieber zulässig.

Sockelfliesen sind grundsätzlich mit oberseitig glasierter Kante auszuführen. Es sind keine Schnittkanten sichtbar!

Es darf keine starre Verbindung zwischen Sockelleisten bzw. Sockelplatten und dem Belag entstehen; eine elastische Verfugung ist hier erforderlich.

Werden Bodenbeläge mit rutschhemmenden Eigenschaften verlangt, ist auf Verlangen eine Prüfung nach DIN 51130 - Prüfung von Bodenbelägen - nachzuweisen. Das gilt analog für die Bestimmung der Frostbeständigkeit nach DIN EN 202. Der Auftragnehmer hat spätestens zur Abnahme eine Fachunternehmererklärung als Bestätigung der eingehaltenen Anforderungen abzugeben.

Die belegten Flächen sind besenrein und frei von Bindemittelschleiern und anderen Verunreinigungen zu übergeben. Mörtel- und Fugmaterialreste sind vom Verursacher zu beseitigen.

Bei Schleifarbeiten im Trockenverfahren sind Absauggeräte zu verwenden.

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Der Auftragnehmer hat sich beim Befestigen von Bauteilen an Vorsatzschalen zu vergewissern, dass durch die Befestigungsmittel keine Beschädigungen nicht sichtbarer Leitungen und Rohre entstehen.

Das eingebaute Material muss dem Muster entsprechen; eine ausdrückliche Bestätigung des Musters durch den Bauherren sollte eingeholt werden.

3. Preisinhalte

Das Überprüfen der ggfs. erforderlichen Ebenheit und Rechtwinkeligkeit der Flächen gilt als Nebenleistung.

Des Weiteren sind mit den Preisen abgegolten:

- Das Verfugen der Flächen nach Angabe
- Das Abdecken der Flächen mit geeignetem Material, entsprechend der Forderung der Bauleitung, sowie das Entfernen der Abdeckung.
- Der Zusatz von Dichtkleber im Spritzwasserbereich bei Wand- und Bodenfliesen
- Das Belegen von Kleinflächen, Nischen etc.
- Das nachträgliche Auskratzen von Fugen einschließlich Vorbehandlung, als Vorleistung der dauerelastischen Verfugung
- Maßnahmen zum Schutz von vorhandenen Bauteilen während der Ausführung der Arbeiten vor Verschmutzung und Beschädigung, das gilt besonders für Dichtungen
- Verwendung von Formstücken für die Ausbildung der Ecken am Schnittpunkt vertikaler und horizontaler Kantenschutzwinkel.

Nr. 4.1.5 DIN 18352 (Toleranzausgleich des Untergrundes) gilt auch für das Ansetzen und Verlegen im Dünnbett, soweit es nach den Herstellerhinweisen für den Kleber oder Dünnbettmörtel technisch möglich ist. Dabei ist das Format der Platten zu beachten.

Mit dem Preis sind die üblichen Verlegearten (Kreuzfuge, Verband, Diagonalverlegung) abgegolten, soweit keine Zulage ausgeschrieben ist.

Für den Transport der Materialien innerhalb und außerhalb des Gebäudes stehen keine Hilfsmittel oder Hebezeuge bauseitig zur Verfügung. Alle hierfür erforderlichen Mittel hat der AN auf eigene Kosten zu beschaffen.

4. Besondere Nutzungsanforderungen

Für die glasierten Steinzeugplatten (Bodenplatten) werden folgende Anforderungen gestellt:
Für die Bodenbeläge werden rutschhemmende Eigenschaften nach der Arbeitsstättenverordnung bzw. den Unfallverhütungsvorschriften oder nach den Vorschriften der Bundesarbeitsgemeinschaft der Unfallversicherungsträger der öffentl. Hand e.V. wie folgt gefordert, soweit nicht in den Positionen anders bestimmt:

Rutschhemmung in allen Nassräumen min. R 10

Rutschhemmung in allen Barfußbereichen (u.a. Duschen) min. R 10 B

Rutschhemmung in der Küche und Lager der KiTa min. R11

Alle anderen Bereiche (Flure, Abstellräume Küchen u.a.) min. R 9

Verschleiß / Abriebgruppe: min. Gruppe IV

Anlagen zum LV

3. Anlagen zum LV

Folgende Unterlagen/Pläne sind nur auszugsweise, als Vorabzug, verkleinert und nicht zwingend maßstäblich beigelegt.

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

1. Amtlicher Lageplan
2. Baustelleneinrichtungsplan
3. Architekturpläne - Grundrisse, Ansichten, Schnitte

Zur sicheren Ermittlung der Preise können die Pläne oder das Baugrundstück nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung mit der Wohn + Stadtbau, Frau Keller (Telefon 0251-7008-331) in Augenschein genommen werden.

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

1 Baufeld 01, Am Heimathaus 17-31

1.1 Baustelleneinrichtung

1.1.10 Baustelleneinrichtung

für die gesamte Leistung des AN gem. VOB C, ATV, DIN 18299 sowie die das Gewerk betreffenden Ergänzungen gem. DIN liefern, einrichten, vorhalten, abräumen und abfahren, soweit dies nicht in gesonderten Positionen ausgeschrieben ist.

Nachfolgende Punkte sind zu beachten und einzukalkulieren:

1. Baustelleneinrichtung

Lagermöglichkeiten für Materialien sind auf dem Grundstück und im Gebäude nur bedingt möglich und sind mit der Bauleitung des AG abzustimmen. Die Lagerung von Arbeitsgeräten und Material muss so erfolgen, dass keine oder lediglich geringfügige Beeinträchtigungen anderer Beteiligter sowie in öffentlichen Flächen des Verkehrs, der Passanten etc. entstehen. Die Sicherung der Lagerbereiche und das Einholen von Genehmigungen für die Nutzung öffentlicher Flächen, Abstimmung mit Behörden, einschließlich der notwendigen Kosten hierfür, sind Sache des AN.

Im Gebäude werden Aufenthaltsräume nicht zur Verfügung gestellt. Diese werden durch den AN gestellt und sind auf Basis des Baustelleneinrichtungsplanes mit der Bauleitung abzustimmen.

WC-, Wasch- und Sanitätscontainer bzw. -kabinen werden bauseits gestellt und gereinigt.

2. Baustrom und Bauwasser

Baustrom und Bauwasser werden durch das Rohbauunternehmen zur Verfügung gestellt. Sämtliche Ausbaugewerke können Strom und Wasser an den Entnahmestellen entnehmen. Grund- und Verbrauchsstrom werden bei der Schlussrechnung nach Umlageschlüssel durch den Auftraggeber in Abzug gebracht. Weiterverteilungen von den Hauptverteilern (in der Regel in den Treppenhäusern bzw. Außenbereichen, 1 Verteiler je 2 Etagen) sind Sache des AN.

3. Gerüste

Für die Arbeiten des AN werden die Gerüste mit Ausnahme der nach VOB/C als Nebenleistung zu erbringenden Gerüste bauseits erstellt. Rechtzeitig vor Arbeitsbeginn sind die Gerüste durch den AN hinsichtlich seiner Arbeitssicherheit zu überprüfen sowie während und zum Abschluss der Nutzung regelmäßig zu säubern. Bauseitig vorzunehmende Änderungen sind rechtzeitig bei der Bauleitung anzumelden. Die bauseits erstellte Gerüste, Schutzwahlwerke etc., dürfen nur in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung, dem SiGeKo und dem Ersteller geändert, ab- oder umgebaut werden. Anschließend sind diese durch den AN wieder ordnungsgemäß gem. UVV. herzustellen.

4. Bauzaun und Sondernutzung

Werden durch den AN bauseits erstellte Bauzäune und Tore für die Durchführung seiner Leistung entfernt, so sind diese sofort, spätestens täglich zum Arbeitsende in den ordnungsgemäßen Zustand wiederherzustellen. Bautore bzw. Bautüren sind bei Arbeitsende abzuschließen. Dies gilt auch, wenn die Baustelle noch durch andere Handwerker besetzt ist und zwar für Zeiten Mo-Do ab 16.00 Uhr bzw. Fr ab 14.00 Uhr. Der AN erhält durch die Bauleitung die entsprechenden Schlüssel. Beim späterem Arbeitsende sind die Tor und Türen dann auf- und wieder abzuschließen.

5. Verunreinigungen

Entsprechend VOB Teil C stellt die Beseitigung von Verunreinigungen oder Bauschutt, die durch Arbeiten des AN entstanden sind, eine Nebenleistung dar und wird nicht gesondert vergütet.

Bauschutt und andere Bauabfälle sind vor der Abfuhr gem. den Deponieklassen zu separieren, getrennt abzufahren und zu entsorgen. Diese Leistungen sind ohne besondere Aufforderung und in kürzesten Zeitintervallen auszuführen. Kommt der AN dieser Aufforderung nicht nach, so ist der AG berechtigt, diese Arbeiten durch Fremdfirmen ausführen zu lassen. Dies gilt auch insbesondere für Verunreinigungen von Straßen-, Geh- und Fahrradwegen außerhalb des Baustellenbereichs. Die Reinigung der Anfahrtsstraßen mittels einer Nasskehrmaschine (mit Absaugung) wird bei Bedarf durch den Rohbauunternehmer auf Anweisung des AG ausgeführt. Der hierfür entstehende Aufwand wird im Ermessen des AG auf alle Gewerke umgelegt.

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Kosten

für die gesamte vorbeschriebene Baustelleneinrichtung pauschal, dabei ist zu berücksichtigen, dass der Einbau in vorraussichtlich zeitlich versetzten Abschnitten und mit Unterbrechungen erfolgen muss. Dies ist in die Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
0,250 psch	-----	-----

1.1.20

Facharbeiterstunden

Facharbeiter auf besondere Anordnung der Bauleitung für unvorhergesehene Arbeiten zum besonderen Nachweis. Stundenlohnarbeiten sind vor Ausführung anzumelden.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000 Std	-----	-----

1.1.30

Bauhelferstunden

Bauhelferstunden auf besondere Anordnung der Bauleitung für unvorhergesehene Arbeiten zum besonderen Nachweis. Stundenlohnarbeiten sind vor Ausführung anzumelden.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
15,000 Std	-----	-----

1.1

► Baustelleneinrichtung

1.2

Wandfliesen

Hinweis

Sämtliche Wandfliesen sind gemäß den Verlegeplänen bzw. den Verlegeanweisungen des Bauherrn zu verarbeiten!

Horizontale Fliesenbeläge auf Vorsatzschalen, Fensterbänken oder sonstigen Ablagen sowie vertikale Fliesenbeläge auf Fensterleibungen sind in der Masse der Wandbeläge enthalten und werden über diese Position abgerechnet, wenn nicht anders beschrieben.

1.2.10

Grundierung Wandflächen

Wandflächen, stark saugende Untergründe vollflächig mit einer schnell trocknenden, lösungsmittelfreien Haftgrundierung versehen, als Haftvermittler für nachfolgende Flächenabdichtungen und/oder Dünnbettmörteln. Die Wandflächen sind vorher von losen Bestandteilen mechanisch zu säubern. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.

Art des Untergrundes : Gipsbauplatten, Gipsputz, Kalkzementputz

Produkt: Schomburg ASO Unigrund K
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
170,000 m2	-----	-----

1.2.20

Isolieranstrich Nassbereich

Wandflächen in den Nassbereichen, bestehend aus Holz, bestehend aus Feuchtraumplatten der Vorsatzwände, mit AQUAFIN-2K oder gleichwertig in mind. zwei Arbeitsgängen im Streich- oder Spachtelverfahren bis ca. 2,4 m

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Höhe und gem. den vorgenannten Technischen Vorbemerkungen, sowie den Angaben der Bauleitung/
Planvorgaben abdichten. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.
Das Dichtband des bauseitigen Duschassenelements ist an den Anschlussbereichen in die frische Spachtelung
einzulegen.

Materialbedarf: 3,5 kg/m²AQUAFIN-2K
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
105,000	m2		

1.2.30

Dichtbänder für Anschlüsse

ASO- Dichtband-2000 oder gleichwertig, Breite 120 mm, in den senkrechten und waagerechten Ecken, im
Übergang zwischen Wand und Boden, in Wandecken sowie über Anschlussfugen nach Angaben der Bauleitung
in die frisch aufgetragene Verbundabdichtung einbauen, dass der Bereich der elastischen Verfügung freibleibt.
Überlappungen sorgfältig ausführen; eingelegtes Dichtband überspachteln. Die Verarbeitungsrichtlinien des
Herstellers sind zu beachten.

Materialbedarf: 1 m/m Dichtband-2000
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
80,000	m		

1.2.40

Rohrdurchgang eindichten

Abdichten der Rohrdurchdringungen im Spritzwasserbereich mit einer Dichtmanschette 120 mm, diese
Dichtmanschette wird über die aus der Wand herausstehenden Rohrmuffen in den ersten frischen Arbeitsgang
der AQUAFIN-2K Abdichtung eingedrückt und anschließend mit AQUAFIN-2K übergespachtelt. Die
Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.

Materialbedarf: 1 Dichtmanschette 12 cm x 12 cm ca. 0,1 kg/Stück AQUAFIN-2K
oder gleichwertig

Art der Leitungen: Kaltwasser-, Warmwasser, Abwasserleitungen usw., sowie Sanitärobjektbefestigungen und
dergleichen.

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
144,000	St		

1.2.50

Wandbelag, Fliesen 30 x 60 cm (Bäder)

Wandbelag mit feinkeramischen Steingutfliesen nach DIN EN14411 liefern und auf bauseits vorhandenem
Wandputz (Kalkzementputz, Gipsputz), bzw. Gipskartonplatten im Dünnbettverfahren nach DIN 18157 mit Hilfe
eines kunststoffvergüteten hydraulischen Dünnbettmörtels, gemäß EN 12004 Klasse C2TE, verlegen.
Das Herstellen aller Ecken und Kanten, alle Zuschnitte und das Anarbeiten der Beläge an Zargen und sonstige
Einbauteile ist einzurechnen. Wandbelag in fertiger Arbeit!

- Belag: Villeroy & Boch, UNIT FOUR, Artikel 2360-CT10-00-10
- Format: 30 x 60 cm
- Farbe: CREAM MATT
- Verlegeart: Dünnbett
- Einbauhöhe: ca. 1,20 m bzw. ca. 2,4 m in den Duschen
- Verband: wilder Verband (alle Zuschnitte sind mit einzukalkulieren)

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Im Einheitspreis enthalten ist die Verlegung des Belages durch Einschlämmen mit einem für Steingut geeigneten hydraulischen Fertigfugmörtel, dabei sind die Fugenkammern sorgfältig auszukratzen.

- Fugenbreite: ca. 2-3 mm,
- Fugenfarbe: silbergrau bzw. nach Wahl des Auftraggebers (Probefugen sind in Form von Mustertafeln anzulegen und dem AG vorzulegen)

Einbaubereich: Bäder

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
167,894 m2		-----

1.2.60 Wandbelag, Rohrdurchgänge herstellen, Zulage

Zulage zu vorbeschrieben Wandbelag für das Anarbeiten bzw. Ausschneiden an bauseitigen Rohrdurchgängen, z. B. Sanitäröbekte, Heizungsrohre, Druckerplatten etc.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
208,000 St		-----

1.2.70 Wandbelag, Öffnungen für Dosen und Schalter herstellen, Zulage

Zulage zu vorbeschrieben Wandbelag für das Einschneiden von Öffnungen für Dosen und Schalter und dergleichen.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
48,000 St		-----

1.2.80 Dauerelastischer Fugenverschluss

Elastische Dehnungs- und Anschlussfugen, zwischen Wand/Wand, Wand/Keramik etc. in 5 bis 10 mm Breite mit Hilfe eines geeigneten lösungsmittelfreien, dauerelastischen, funghiziden, 1- komponentigen Silikon-Kautschuk Dichtstoffes liefern und nach Herstellerangaben sauber ausspritzen und glätten.

Fugen vorab bis auf den Verlegegrund aussparen, reinigen und mit geeignetem Primer grundieren, der Fugengrund ist vorab durch Einbau einer geschlossenzelligen Rundschnur aus Schaumstoffmaterial zu füllen um eine Dreiflankenhaftung des Dichtstoffes auszuschliessen, diese Leistungen sind im E.P. einzukalkulieren.

Fabrikat Ceresit, oder gleichwertig
Farbe: grau

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
230,000 m		-----

1.2.90 Kantenschutzprofil für Wandaußenecken, Alu

Kantenschutzprofil für Wandaußenecken, Leibungskanten, Außenkanten von Vormauerinstallationen und sonstigen Kanten

sach- und fachgerecht, einschl. aller benötigten Materialien, liefern und einbauen.

Material: Edelstahl (gebürstet/matt)

Oberfläche: stoß- und kratzfest

nach Wahl AG nach Bemusterung durch AN,

Vorlage von mind. 2 Probemustern durch AN.

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Außenkante gerundet mind. 2 mm
oder kompletter Viertelkreis
Nennmaß: bis 13 x 13 mm

Form des Untergrundes: senkrecht/senkrecht
oder waagrecht/senkrecht
Material des Untergrundes: Putz/Gipskarton,
Höhe: bis ca. 2,15 m
Anmerkung: es ist auf die Verträglichkeit
der Profile mit dem verwendeten Fliesenmörtel
lt. Hersteller zu achten.

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
75,000	m	-----	-----

1.2.100 Verlegung hochfester Fuge, Zulage

Zulage zu Bodenfliesen für Verlegung z.B. im Bereich von wasserbeaufschlagten Flächen, hochfester, flexibler, zementgebundener Fugenmörtel, hohe Abriebfestigkeit, verringerte Wasseraufnahme, kunststoffvergütet, frostbeständig und wasserabweisend, frei von gesundheitsschädlichem silikogenen Quarz-Feinstaub.
Anforderung CG2 W A gemäß DIN EN 13888, sonst wie zuvor beschrieben.

Hersteller: Schomburg
Fabrikat: HF05-Brilliantfuge
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
105,000	m2	-----	-----

1.2.110 Reservefliesen

Reservefliesen jeder verarbeiteten Wandfliese liefern und nach Abschluss der Arbeiten in geschlossenen Gebinden dem Bauherren übergeben.
Die Mengenangabe bezieht sich auf jede verwendete Fliesenart und Farbe.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	m2	-----	-----

1.2 ► Wandfliesen

1.3 Bodenfliesen

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Hinweis

Sämtliche Bodenfliesen sind gemäß den Verlegeplänen bzw. den Verlegeanweisungen des Bauherrn zu verarbeiten!

1.3.10 Feuchtemessung CM-Gerät

Feuchtemessung des vorhandenen Estrichs mittels CM-Gerät, einschl. Bedienung und Erstellung eines Protokolls, sowie das Verschließen der Entnahmestelle.
Diese Leistung erfolgt nach besonderem Auftrag des AG für Messungen, die über die Nebenleistungen des AN hinausgehen

Hinweis: Eine Messung pro Hauseingang = 2 Messungen sind im Grundpreis enthalten.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	St		

1.3.20 Vorbereitende Arbeiten

Reinigen des Untergrundes von leichten Verschmutzungen zur Verlegung von Bodenbelägen, einschließlich Beseitigen der anfallenden Abfallmengen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
465,000	m2		

1.3.30 Randstreifen entfernen, entsorgen

Entfernen des Überstandes von Randstreifen an Wänden und Estrichbegrenzungen vor Einbau der Bodenbeläge, einschl. Entsorgung.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
495,000	m		

1.3.40 Spachtelmasse als Nivellierestrich für Höhenausgleich

Spachtelmasse als Nivellierestrich für Höhenausgleich, 2-5 mm, einschl. der erforderlichen Untergrundreinigung bzw. Vorbehandlung und dem Aufbringen einer geeigneten Haftbrücke, auch in Kleinflächen z.B. im Bereich der bodengleichen Duschen
vorhandener Untergrund: Zementestrich CT-C35-F5

Ausführung nur auf besondere Anordnung des AG.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
25,000	m2		

1.3.50 Fräsen, 5 mm

Angleichen des vorhandenen Estrichs durch Fräsen, je 5 mm, einschl. Absaugung und entsorgung der anfallenden Staub- und Schuttmengen

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Ausführung nur auf besondere Anordnung des AG.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
25,000	m2	-----	

1.3.60 Scheinfugen im Estrich

Scheinfugen bzw. Arbeitsfugen im Estrich fachgerecht schließen, nach Erfordernis mittels Winkelschleifer aufweiten und mit Epoxidharz ausgießen. Quer zur Rissbildung sind Estrichklammern aus Edelstahl einzubauen und mit Epoxidharz zu vergießen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
12,000	m	-----	

► *** Bedarfsposition ohne GB

1.3.70 Risse im Estrich

Risse im Estrich mittels Winkelschleifer aufweiten und mit Epoxidharz ausgießen. Quer zur Rißbildung sind Estrichklammern aus Edelstahl einzubauen und mit Epoxidharz zu vergießen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	m	-----	nur EP

1.3.80 Grundierung Bodenflächen

Saugfähige zementäre Untergründe, wie Beton oder Zementestriche, zum Verlegen der Bodenfliesen vollflächig mit einer schnell trocknenden, lösungsmittelfreien Haftgrundierung versehen, als Haftvermittler für nachfolgende Flächenabdichtungen und/ oder Dünnbettmörteln. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.

Produkt: Schomburg ASO Unigrund K
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
465,000	m2	-----	

1.3.90 Bodenfliesen, Format ca. 30 x 60 cm, R10/A

Keramische Bodenbeläge auf einem schwimmenden Zementestrich nach DIN 18560 mit unglasierten feinkeramischen Fliesen nach DIN-EN 14411 - Gruppe Bla

Fabr.: Villeroy &Boch,
Mod.: Unit Four, Art. 2360-CT10-00-10
Farbe: CREAM MATT
Oberfläche: unglasiert mit hochwertiger keramischer
Oberflächenversiegelung Vilbostoneplus,
Format b/h = 296 x 596 x 8,2 mm,
Standardrutschfestigkeit R10/A
Konstruktionshöhe ca. 10 mm,

liefern und auf bauseits vorhandenem Zementestrich, ggf. mit vorher aufgebrachter Verbundabdichtung gem. ZDB-Merkblatt, liefern in der Rutschfestigkeitsklasse R10/A, gem. DIN für barrierefreie Bäder, und im Dünnbettverfahren nach DIN 18157 mit einem kunststoffvergüteten hydraulischem Klebemörtel gemäß EN 12004 Klasse C2TE (Schomburg MONOFLEX od. glw.) in rechtwinkliger Verlegerichtung in den Bädern/ WC's

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

fachgerecht verlegen.

Im Einheitspreis enthalten ist das Verfugen durch Einschlänmen mit einem für die Verfugung von Feinsteinzeugbelägen geeigneten hydraulischen Fertigfugmörtel, Fugenfarbe silbergrau bzw. nach Wahl des Auftraggebers, (Probefugen sind in Form von Mustertafeln anzulegen und dem AG vorzulegen), Anschluß- und Bewegungsfugen maßgenau übernehmen und offenhalten. Das Schneiden der Fliesen in den Rand- und Übergangsbereichen ist im EP mit einzurechnen.

Vorbehandlung des bauseitigen Untergrundes für die Verlegung der Fliesen, sowie das Herstellen von Bewegungsfugen, Feldbegrenzungsfugen und elastischen Anschlussfugen wird in gesonderten Positionen, falls erforderlich erfasst.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
465,000	m2		

1.3.100

Sockelfliesen

Wie Bodenfliesen
Breite = 7cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
495,000	m		

1.3.110

Ablagen verfliesen als Zulage

Verfliesen der Ablagen (z. B. Waschtisch / WC) mit Bodenfliese der Vorposition geschnitten, liefern und im Dünnbettverfahren im Fugenschnitt mit einer Fugenbreite von ca. 4 mm fachgerecht verlegen, dabei sind nur ungeschnittene Fliesenoberkanten zu verwenden, einschl. Verfugung (Fugenfarbe wie Vorposition).

Breite der Ablagen bis ca. 25 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
19,480	m		

1.3.120

Abdichtung des Bodens, Dichtband

Abdichtung des Duschtassenelementes an den angrenzenden Estrich nach Herstellerverarbeitungsvorschrift herstellen. Das Dichtband des bauseitigen Duschtassenelements ist an den Anschlussbereichen in die frische Spachtelung einzulegen. In überlappender Ausführung. Das eingeklebte Band ist mit frischem Dichtkleber überzuspachteln.

System Duschtassenelement (bauseitig): Kaldewei Cayonoplan Multispace
System: z.B. "WEDI Fundo"Dichtset
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
200,000	m		

1.3.130

Verfugung hochfeste Fuge, Zulage

Zulage zu Bodenfliesen für Verfugung z.B. im Bereich von wasserbeaufschlagten Flächen, hochfester, flexibler, zementgebundener Fugenmörtel, hohe Abriebfestigkeit, verringerte Wasseraufnahme, kunststoffvergütet,

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

frostbeständig und wasserabweisend, frei von gesundheitsschädlichem silikogenen Quarz-Feinstaub.
Anforderung CG2 W A gemäß DIN EN 13888, sonst wie zuvor beschrieben.

Hersteller: Schomburg
Fabrikat: HF05-Brilliantfuge
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
465,000	m2		

1.3.140 Isolieranstrich Boden

Bodenflächen in allen Bädern inkl. Sockelanschluss mit einer Höhe von ca. 20 cm, bestehend aus Estrichen nach DIN 18560 aus Zement, schwimmend auf Wärmedämmung mit AQUAFIN-2Koder gleichwertig in mind. zwei Arbeitsgängen im Streich- oder Spachtelverfahren abdichten, gem. den vorgenannten Technischen Vorbemerkungen, sowie den Angaben der Bauleitung/ Planvorgaben abdichten. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.

Materialbedarf: 3,5 kg/m²AQUAFIN-2K

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
115,000	m2		

1.3.150 Einbauen von Materialtrennschienen

Fach- und sachgerechtes Einbauen von Materialtrennschienen in Fliesenstärke aus Edelstahl in verschiedenen Längen im Bereich von Türen und Bodenbelagwechsel einbauen.

Material: Edelstahl

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
25,000	m		

1.3.160 Dauerelastischer Fugenverschluss

Elastische Dehnungs- und Anschlussfugen, zwischen Wand/Boden, Boden/Sockel etc. in 5 bis 10 mm Breite mit Hilfe eines geeigneten lösungsmittelfreien, dauerelastischen, fungiziden, 1- komponentigen Silikon-Kautschuk Dichtstoffes liefern und nach Herstellerangaben sauber ausspritzen und glätten.

Fugen vorab bis auf den Verlegegrund aussparen, reinigen und mit geeignetem Primer grundieren, der Fugengrund ist vorab durch Einbau einer geschlossenzelligen Rundschnur aus Schaumstoffmaterial zu füllen um eine Dreiflankenhaftung des Dichtstoffes auszuschließen, diese Leistungen sind im E.P. einzukalkulieren.

Fabrikat Ceresit, oder gleichwertig

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Farbe: grau

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
545,000 m		

1.3.170 Reservefliesen

Reservefliesen jeder verarbeiteten Bodenfliese liefern und nach Abschluss der Arbeiten in geschlossenen Gebinden dem Bauherren übergeben.
Die Mengenangabe bezieht sich auf jede verwendete Fliesenart und Farbe.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000 m2		

1.3 ► Bodenfliesen

.....

1 ► Baufeld 01, Am Heimathaus 17-31

.....

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

2 Baufeld 05, Am Heimathaus 41-51

2.1 Baustelleneinrichtung

2.1.10 Baustelleneinrichtung

für die gesamte Leistung des AN gem. VOB C, ATV, DIN 18299 sowie die das Gewerk betreffenden Ergänzungen gem. DIN liefern, einrichten, vorhalten, abräumen und abfahren, soweit dies nicht in gesonderten Positionen ausgeschrieben ist.

Nachfolgende Punkte sind zu beachten und einzukalkulieren:

1. Baustelleneinrichtung

Lagermöglichkeiten für Materialien sind auf dem Grundstück und im Gebäude nur bedingt möglich und sind mit der Bauleitung des AG abzustimmen. Die Lagerung von Arbeitsgeräten und Material muss so erfolgen, dass keine oder lediglich geringfügige Beeinträchtigungen anderer Beteiligter sowie in öffentlichen Flächen des Verkehrs, der Passanten etc. entstehen. Die Sicherung der Lagerbereiche und das Einholen von Genehmigungen für die Nutzung öffentlicher Flächen, Abstimmung mit Behörden, einschließlich der notwendigen Kosten hierfür, sind Sache des AN.

Im Gebäude werden Aufenthaltsräume nicht zur Verfügung gestellt. Diese werden durch den AN gestellt und sind auf Basis des Baustelleneinrichtungsplanes mit der Bauleitung abzustimmen.

WC-, Wasch- und Sanitätscontainer bzw. -kabinen werden bauseits gestellt und gereinigt.

2. Baustrom und Bauwasser

Baustrom und Bauwasser werden durch das Rohbauunternehmen zur Verfügung gestellt. Sämtliche Ausbaugewerke können Strom und Wasser an den Entnahmestellen entnehmen. Grund- und Verbrauchsstrom werden bei der Schlussrechnung nach Umlageschlüssel durch den Auftraggeber in Abzug gebracht. Weiterverteilungen von den Hauptverteilern (in der Regel in den Treppenhäusern bzw. Außenbereichen, 1 Verteiler je 2 Etagen) sind Sache des AN.

3. Gerüste

Für die Arbeiten des AN werden die Gerüste mit Ausnahme der nach VOB/C als Nebenleistung zu erbringenden Gerüste bauseits erstellt. Rechtzeitig vor Arbeitsbeginn sind die Gerüste durch den AN hinsichtlich seiner Arbeitssicherheit zu überprüfen sowie während und zum Abschluss der Nutzung regelmäßig zu säubern. Bauseitig vorzunehmende Änderungen sind rechtzeitig bei der Bauleitung anzumelden. Die bauseits erstellte Gerüste, Schutzwahlwerke etc., dürfen nur in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung, dem SiGeKo und dem Ersteller geändert, ab- oder umgebaut werden. Anschließend sind diese durch den AN wieder ordnungsgemäß gem. UVV. herzustellen.

4. Bauzaun und Sondernutzung

Werden durch den AN bauseits erstellte Bauzäune und Tore für die Durchführung seiner Leistung entfernt, so sind diese sofort, spätestens täglich zum Arbeitsende in den ordnungsgemäßen Zustand wiederherzustellen. Bautore bzw. Bautüren sind bei Arbeitsende abzuschließen. Dies gilt auch, wenn die Baustelle noch durch andere Handwerker besetzt ist und zwar für Zeiten Mo-Do ab 16.00 Uhr bzw. Fr ab 14.00 Uhr. Der AN erhält durch die Bauleitung die entsprechenden Schlüssel. Beim späterem Arbeitsende sind die Tor und Türen dann auf- und wieder abzuschließen.

5. Verunreinigungen

Entsprechend VOB Teil C stellt die Beseitigung von Verunreinigungen oder Bauschutt, die durch Arbeiten des AN entstanden sind, eine Nebenleistung dar und wird nicht gesondert vergütet.

Bauschutt und andere Bauabfälle sind vor der Abfuhr gem. den Deponieklassen zu separieren, getrennt abzufahren und zu entsorgen. Diese Leistungen sind ohne besondere Aufforderung und in kürzesten Zeitintervallen auszuführen. Kommt der AN dieser Aufforderung nicht nach, so ist der AG berechtigt, diese Arbeiten durch Fremdfirmen ausführen zu lassen. Dies gilt auch insbesondere für Verunreinigungen von Straßen-, Geh- und Fahrradwegen außerhalb des Baustellenbereichs. Die Reinigung der Anfahrtsstraßen mittels einer Nasskehrmaschine (mit Absaugung) wird bei Bedarf durch den Rohbauunternehmer auf Anweisung des AG ausgeführt. Der hierfür entstehende Aufwand wird im Ermessen des AG auf alle Gewerke umgelegt.

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Kosten

für die gesamte vorbeschriebene Baustelleneinrichtung pauschal, dabei ist zu berücksichtigen, dass der Einbau in vorraussichtlich zeitlich versetzten Abschnitten und mit Unterbrechungen erfolgen muss. Dies ist in die Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
0,250 psch		

2.1.20

Facharbeiterstunden

Facharbeiter auf besondere Anordnung der Bauleitung für unvorhergesehene Arbeiten zum besonderen Nachweis. Stundenlohnarbeiten sind vor Ausführung anzumelden.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000 Std		

2.1.30

Bauhelferstunden

Bauhelferstunden auf besondere Anordnung der Bauleitung für unvorhergesehene Arbeiten zum besonderen Nachweis. Stundenlohnarbeiten sind vor Ausführung anzumelden.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000 Std		

2.1

► Baustelleneinrichtung

2.2

Wandfliesen

Hinweis

Sämtliche Wandfliesen sind gemäß den Verlegeplänen bzw. den Verlegeanweisungen des Bauherrn zu verarbeiten!

Horizontale Fliesenbeläge auf Vorsatzschalen, Fensterbänken oder sonstigen Ablagen sowie vertikale Fliesenbeläge auf Fensterleibungen sind in der Masse der Wandbeläge enthalten und werden über diese Position abgerechnet, wenn nicht anders beschrieben.

2.2.10

Grundierung Wandflächen

Wandflächen, stark saugende Untergründe vollflächig mit einer schnell trocknenden, lösungsmittelfreien Haftgrundierung versehen, als Haftvermittler für nachfolgende Flächenabdichtungen und/oder Dünnbettmörteln. Die Wandflächen sind vorher von losen Bestandteilen mechanisch zu säubern. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.

Art des Untergrundes : Gipsbauplatten, Gipsputz, Kalkzementputz

Produkt: Schomburg ASO Unigrund K
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
115,000 m2		

2.2.20

Isolieranstrich Nassbereich

Wandflächen in den Nassbereichen, bestehend aus Holz, bestehend aus Feuchtraumplatten der Vorsatzwände, mit AQUAFIN-2K oder gleichwertig in mind. zwei Arbeitsgängen im Streich- oder Spachtelverfahren bis ca. 2,4 m

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Höhe und gem. den vorgenannten Technischen Vorbemerkungen, sowie den Angaben der Bauleitung/
Planvorgaben abdichten. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.
Das Dichtband des bauseitigen Duschassenelements ist an den Anschlussbereichen in die frische Spachtelung
einzulegen.

Materialbedarf: 3,5 kg/m²AQUAFIN-2K
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
65,000	m2		

2.2.30

Dichtbänder für Anschlüsse

ASO- Dichtband-2000 oder gleichwertig, Breite 120 mm, in den senkrechten und waagerechten Ecken, im
Übergang zwischen Wand und Boden, in Wandecken sowie über Anschlussfugen nach Angaben der Bauleitung
in die frisch aufgetragene Verbundabdichtung einbauen, dass der Bereich der elastischen Verfugung freibleibt.
Überlappungen sorgfältig ausführen; eingelegtes Dichtband überspachteln. Die Verarbeitungsrichtlinien des
Herstellers sind zu beachten.

Materialbedarf: 1 m/m Dichtband-2000
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
35,000	m		

2.2.40

Rohrdurchgang eindichten

Abdichten der Rohrdurchdringungen im Spritzwasserbereich mit einer Dichtmanschette 120 mm, diese
Dichtmanschette wird über die aus der Wand herausstehenden Rohrmuffen in den ersten frischen Arbeitsgang
der AQUAFIN-2K Abdichtung eingedrückt und anschließend mit AQUAFIN-2K übergespachtelt. Die
Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.

Materialbedarf: 1 Dichtmanschette 12 cm x 12 cm ca. 0,1 kg/Stück AQUAFIN-2K
oder gleichwertig

Art der Leitungen: Kaltwasser-, Warmwasser, Abwasserleitungen usw., sowie Sanitärobjektbefestigungen und
dergleichen.

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
92,000	St		

2.2.50

Wandbelag, Fliesen 30 x 60 cm (Bäder)

Wandbelag mit feinkeramischen Steingutfliesen nach DIN EN14411 liefern und auf bauseits vorhandenem
Wandputz (Kalkzementputz, Gipsputz), bzw. Gipskartonplatten im Dünnbettverfahren nach DIN 18157 mit Hilfe
eines kunststoffvergüteten hydraulischen Dünnbettmörtels, gemäß EN 12004 Klasse C2TE, verlegen.
Das Herstellen aller Ecken und Kanten, alle Zuschnitte und das Anarbeiten der Beläge an Zargen und sonstige
Einbauteile ist einzurechnen. Wandbelag in fertiger Arbeit!

- Belag: Villeroy & Boch, UNIT FOUR, Artikel 2360-CT10-00-10
- Format: 30 x 60 cm
- Farbe: CREAM MATT
- Verlegeart: Dünnbett
- Einbauhöhe: ca. 1,20 m bzw. ca. 2,4 m in den Duschen

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

- Verband: wilder Verband (alle Zuschnitte sind mit einzukalkulieren)

Im Einheitspreis enthalten ist die Verlegung des Belages durch Einschlämmen mit einem für Steingut geeigneten hydraulischen Fertigfugmörtel, dabei sind die Fugenkammern sorgfältig auszukratzen.

- Fugenbreite: ca. 2-3 mm,

- Fugenfarbe: silbergrau bzw. nach Wahl des Auftraggebers (Probefugen sind in Form von Mustertafeln anzulegen und dem AG vorzulegen)

Einbaubereich: Bäder

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
115,000 m2		

2.2.60 Wandbelag, Rohrdurchgänge herstellen, Zulage

Zulage zu vorbeschrieben Wandbelag für das Anarbeiten bzw. Ausschneiden an bauseitigen Rohrdurchgängen, z. B. Sanitäröbekte, Heizungsrohre, Drückerplatten etc.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
132,000 St		

2.2.70 Wandbelag, Öffnungen für Dosen und Schalter herstellen, Zulage

Zulage zu vorbeschrieben Wandbelag für das Einschneiden von Öffnungen für Dosen und Schalter und dergleichen.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
36,000 St		

2.2.80 Dauerelastischer Fugenverschluss

Elastische Dehnungs- und Anschlussfugen, zwischen Wand/Wand, Wand/Keramik etc. in 5 bis 10 mm Breite mit Hilfe eines geeigneten lösungsmittelfreien, dauerelastischen, funghiziden, 1- komponentigen Silikon-Kautschuk Dichtstoffes liefern und nach Herstellerangaben sauber ausspritzen und glätten.

Fugen vorab bis auf den Verlegegrund aussparen, reinigen und mit geeignetem Primer grundieren, der Fugengrund ist vorab durch Einbau einer geschlossenzelligen Rundschnur aus Schaumstoffmaterial zu füllen um eine Dreiflankenhaftung des Dichtstoffes auszuschliessen, diese Leistungen sind im E.P. einzukalkulieren.

Fabrikat Ceresit, oder gleichwertig

Farbe: grau

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
130,000 m		

2.2.90 Kantenschutzprofil für Wandaußenecken, Alu

Kantenschutzprofil für Wandaußenecken, Leibungskanten, Außenkanten von Vormauerinstallationen und sonstigen Kanten

sach- und fachgerecht, einschl. aller benötigten Materialien,

liefern und einbauen.

Material: Edelstahl (gebürstet/matt)

Oberfläche: stoß- und kratzfest

nach Wahl AG nach Bemusterung durch AN,

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Vorlage von mind. 2 Probemustern durch AN.

Außenkante gerundet mind. 2 mm
oder kompletter Viertelkreis
Nennmaß: bis 13 x 13 mm

Form des Untergrundes: senkrecht/senkrecht
oder waagrecht/senkrecht
Material des Untergrundes: Putz/Gipskarton,
Höhe: bis ca. 2,15 m
Anmerkung: es ist auf die Verträglichkeit
der Profile mit dem verwendeten Fliesenmörtel
lt. Hersteller zu achten.

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
48,000	m		

2.2.100 Verlegung hochfester Fuge, Zulage

Zulage zu Bodenfliesen für Verlegung z.B. im Bereich von wasserbeaufschlagten Flächen, hochfester, flexibler, zementgebundener Fugenmörtel, hohe Abriebfestigkeit, verringerte Wasseraufnahme, kunststoffvergütet, frostbeständig und wasserabweisend, frei von gesundheitsschädlichem silikogenen Quarz-Feinstaub.
Anforderung CG2 W A gemäß DIN EN 13888, sonst wie zuvor beschrieben.

Hersteller: Schomburg
Fabrikat: HF05-Brilliantfuge
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
65,000	m ²		

2.2.110 Reservefliesen

Reservefliesen jeder verarbeiteten Wandfliese liefern und nach Abschluss der Arbeiten in geschlossenen Gebinden dem Bauherren übergeben.
Die Mengenangabe bezieht sich auf jede verwendete Fliesenart und Farbe.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	m ²		

2.2 ► Wandfliesen

2.3 Bodenfliesen

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Hinweis

Sämtliche Bodenfliesen sind gemäß den Verlegeplänen bzw. den Verlegeanweisungen des Bauherrn zu verarbeiten!

2.3.10 Feuchtemessung CM-Gerät

Feuchtemessung des vorhandenen Estrichs mittels CM-Gerät, einschl. Bedienung und Erstellung eines Protokolls, sowie das Verschließen der Entnahmestelle.
Diese Leistung erfolgt nach besonderem Auftrag des AG für Messungen, die über die Nebenleistungen des AN hinausgehen

Hinweis: Eine Messung pro Hauseingang = 2 Messungen sind im Grundpreis enthalten.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
8,000	St		

2.3.20 Vorbereitende Arbeiten

Reinigen des Untergrundes von leichten Verschmutzungen zur Verlegung von Bodenbelägen, einschließlich Beseitigen der anfallenden Abfallmengen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
335,000	m2		

2.3.30 Randstreifen entfernen, entsorgen

Entfernen des Überstandes von Randstreifen an Wänden und Estrichbegrenzungen vor Einbau der Bodenbeläge, einschl. Entsorgung.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
360,000	m		

2.3.40 Spachtelmasse als Nivellierestrich für Höhenausgleich

Spachtelmasse als Nivellierestrich für Höhenausgleich, 2-5 mm, einschl. der erforderlichen Untergrundreinigung bzw. Vorbehandlung und dem Aufbringen einer geeigneten Haftbrücke, auch in Kleinflächen z.B. im Bereich der bodengleichen Duschen
vorhandener Untergrund: Zementestrich CT-C35-F5

Ausführung nur auf besondere Anordnung des AG.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
20,000	m2		

2.3.50 Fräsen, 5 mm

Angleichen des vorhandenen Estrichs durch Fräsen, je 5 mm, einschl. Absaugung und entsorgung der anfallenden Staub- und Schuttmengen

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Ausführung nur auf besondere Anordnung des AG.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
20,000 m2	-----	-----

2.3.60 Scheinfugen im Estrich

Scheinfugen bzw. Arbeitsfugen im Estrich fachgerecht schließen, nach Erfordernis mittels Winkelschleifer aufweiten und mit Epoxidharz ausgießen. Quer zur Rissbildung sind Estrichklammern aus Edelstahl einzubauen und mit Epoxidharz zu vergießen.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
9,000 m	-----	-----

► *** Bedarfsposition ohne GB

2.3.70 Risse im Estrich

Risse im Estrich mittels Winkelschleifer aufweiten und mit Epoxidharz ausgießen. Quer zur Rißbildung sind Estrichklammern aus Edelstahl einzubauen und mit Epoxidharz zu vergießen.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000 m	-----	nur EP

2.3.80 Grundierung Bodenflächen

Saugfähige zementäre Untergründe, wie Beton oder Zementestriche, zum Verlegen der Bodenfliesen vollflächig mit einer schnell trocknenden, lösungsmittelfreien Haftgrundierung versehen, als Haftvermittler für nachfolgende Flächenabdichtungen und/ oder Dünnbettmörteln. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.

Produkt: Schomburg ASO Unigrund K
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
320,000 m2	-----	-----

2.3.90 Bodenfliesen, Format ca. 30 x 60 cm, R10/A

Keramische Bodenbeläge auf einem schwimmenden Zementestrich nach DIN 18560 mit unglasierten feinkeramischen Fliesen nach DIN-EN 14411 - Gruppe Bla

Fabr.: Villeroy &Boch,
Mod.: Unit Four, Art. 2360-CT10-00-10
Farbe: CREAM MATT
Oberfläche: unglasiert mit hochwertiger keramischer
Oberflächenversiegelung Vilbostoneplus,
Format b/h = 296 x 596 x 8,2 mm,
Standardrutschfestigkeit R10/A
Konstruktionshöhe ca. 10 mm,

liefern und auf bauseits vorhandenem Zementestrich, ggf. mit vorher aufgebrachter Verbundabdichtung gem. ZDB-Merkblatt, liefern in der Rutschfestigkeitsklasse R10/A, gem. DIN für barrierefreie Bäder, und im Dünnbettverfahren nach DIN 18157 mit einem kunststoffvergüteten hydraulischem Klebemörtel gemäßen 12004 Klasse C2TE (Schomburg MONOFLEX od. glw.) in rechtwinkliger Verlegerichtung in den Bädern/ WC's

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

fachgerecht verlegen.

Im Einheitspreis enthalten ist das Verfugen durch Einschlämmen mit einem für die Verfugung von Feinsteinzeugbelägen geeigneten hydraulischen Fertigfugmörtel, Fugenfarbe silbergrau bzw. nach Wahl des Auftraggebers, (Probefugen sind in Form von Mustertafeln anzulegen und dem AG vorzulegen), Anschluß- und Bewegungsfugen maßgenau übernehmen und offenhalten. Das Schneiden der Fliesen in den Rand- und Übergangsbereichen ist im EP mit einzurechnen.

Vorbehandlung des bauseitigen Untergrundes für die Verlegung der Fliesen, sowie das Herstellen von Bewegungsfugen, Feldbegrenzungsfugen und elastischen Anschlussfugen wird in gesonderten Positionen, falls erforderlichlich erfasst.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
320,000 m2	-----	-----

2.3.100

Sockelfliesen

Wie Bodenfliesen
Breite = 7cm

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
360,000 m	-----	-----

2.3.110

Ablagen verfliesen als Zulage

Verfliesen der Ablagen (z. B. Waschtisch / WC) mit Bodenfliese der Vorposition geschnitten, liefern und im Dünnbettverfahren im Fugenschnitt mit einer Fugenbreite von ca. 4 mm fachgerecht verlegen, dabei sind nur ungeschnittene Fliesenoberkanten zu verwenden, einschl. Verfugung (Fugenfarbe wie Vorposition).

Breite der Ablagen bis ca. 25 cm

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
15,000 m	-----	-----

2.3.120

Abdichtung des Bodens, Dichtband

Abdichtung des Duschtassenelementes an den angrenzenden Estrich nach Herstellerverarbeitungsvorschrift herstellen. Das Dichtband des bauseitigen Duschtassenelements ist an den Anschlussbereichen in die frische Spachtelung einzulegen. In überlappender Ausführung. Das eingeklebte Band ist mit frischem Dichtkleber überzuspachteln.

System Duschtassenelement (bauseitig): Kaldewei Cayonoplan Multispace
System: z.B. "WEDI Fundo"Dichtset
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
150,000 m	-----	-----

2.3.130

Verfugung hochfeste Fuge, Zulage

Zulage zu Bodenfliesen für Verfugung z.B. im Bereich von wasserbeaufschlagten Flächen, hochfester, flexibler, zementgebundener Fugenmörtel, hohe Abriebfestigkeit, verringerte Wasseraufnahme, kunststoffvergütet,

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

frostbeständig und wasserabweisend, frei von gesundheitsschädlichem silikogenen Quarz-Feinstaub.
Anforderung CG2 W A gemäß DIN EN 13888, sonst wie zuvor beschrieben.

Hersteller: Schomburg
Fabrikat: HF05-Brilliantfuge
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
60,000	m2		

2.3.140

Isolieranstrich Boden

Bodenflächen in allen Bädern inkl. Sockelanschluss mit einer Höhe von ca. 20 cm, bestehend aus Estrichen nach DIN 18560 aus Zement, schwimmend auf Wärmedämmung mit AQUAFIN-2Koder gleichwertig in mind. zwei Arbeitsgängen im Streich- oder Spachtelverfahren abdichten, gem. den vorgenannten Technischen Vorbemerkungen, sowie den Angaben der Bauleitung/ Planvorgaben abdichten. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.

Materialbedarf: 3,5 kg/m²AQUAFIN-2K

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
75,000	m2		

2.3.150

Einbauen von Materialtrennschienen

Fach- und sachgerechtes Einbauen von Materialtrennschienen in Fliesenstärke aus Edelstahl in verschiedenen Längen im Bereich von Türen und Bodenbelagwechsel einbauen.

Material: Edelstahl

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
16,000	m		

2.3.160

Dauerelastischer Fugenverschluss

Elastische Dehnungs- und Anschlussfugen, zwischen Wand/Boden, Boden/Sockel etc. in 5 bis 10 mm Breite mit Hilfe eines geeigneten lösungsmittelfreien, dauerelastischen, fungiziden, 1- komponentigen Silikon-Kautschuk Dichtstoffes liefern und nach Herstellerangaben sauber ausspritzen und glätten.

Fugen vorab bis auf den Verlegegrund aussparen, reinigen und mit geeignetem Primer grundieren, der Fugengrund ist vorab durch Einbau einer geschlossenzelligen Rundschnur aus Schaumstoffmaterial zu füllen um eine Dreiflankenhaftung des Dichtstoffes auszuschliessen, diese Leistungen sind im E.P. einzukalkulieren.

Fabrikat Ceresit, oder gleichwertig

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
 Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Farbe: grau

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
415,000 m		

2.3.170 Reservefliesen

Reservefliesen jeder verarbeiteten Bodenfliese liefern und nach Abschluss der Arbeiten in geschlossenen Gebinden dem Bauherren übergeben.
 Die Mengenangabe bezieht sich auf jede verwendete Fliesenart und Farbe.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000 m2		

2.3 ► Bodenfliesen

.....

2 ► Baufeld 05, Am Heimathaus 41-51

.....

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

3 Baufeld 16A, Wiggerbusch 26-36

3.1 Baustelleneinrichtung

3.1.10 Baustelleneinrichtung

für die gesamte Leistung des AN gem. VOB C, ATV, DIN 18299 sowie die das Gewerk betreffenden Ergänzungen gem. DIN liefern, einrichten, vorhalten, abräumen und abfahren, soweit dies nicht in gesonderten Positionen ausgeschrieben ist.

Nachfolgende Punkte sind zu beachten und einzukalkulieren:

1. Baustelleneinrichtung

Lagermöglichkeiten für Materialien sind auf dem Grundstück und im Gebäude nur bedingt möglich und sind mit der Bauleitung des AG abzustimmen. Die Lagerung von Arbeitsgeräten und Material muss so erfolgen, dass keine oder lediglich geringfügige Beeinträchtigungen anderer Beteiligter sowie in öffentlichen Flächen des Verkehrs, der Passanten etc. entstehen. Die Sicherung der Lagerbereiche und das Einholen von Genehmigungen für die Nutzung öffentlicher Flächen, Abstimmung mit Behörden, einschließlich der notwendigen Kosten hierfür, sind Sache des AN.

Im Gebäude werden Aufenthaltsräume nicht zur Verfügung gestellt. Diese werden durch den AN gestellt und sind auf Basis des Baustelleneinrichtungsplanes mit der Bauleitung abzustimmen.

WC-, Wasch- und Sanitätscontainer bzw. -kabinen werden bauseits gestellt und gereinigt.

2. Baustrom und Bauwasser

Baustrom und Bauwasser werden durch das Rohbauunternehmen zur Verfügung gestellt. Sämtliche Ausbaugewerke können Strom und Wasser an den Entnahmestellen entnehmen. Grund- und Verbrauchsstrom werden bei der Schlussrechnung nach Umlageschlüssel durch den Auftraggeber in Abzug gebracht. Weiterverteilungen von den Hauptverteilern (in der Regel in den Treppenhäusern bzw. Außenbereichen, 1 Verteiler je 2 Etagen) sind Sache des AN.

3. Gerüste

Für die Arbeiten des AN werden die Gerüste mit Ausnahme der nach VOB/C als Nebenleistung zu erbringenden Gerüste bauseits erstellt. Rechtzeitig vor Arbeitsbeginn sind die Gerüste durch den AN hinsichtlich seiner Arbeitssicherheit zu überprüfen sowie während und zum Abschluss der Nutzung regelmäßig zu säubern. Bauseitig vorzunehmende Änderungen sind rechtzeitig bei der Bauleitung anzumelden. Die bauseits erstellte Gerüste, Schutzwahlwerke etc., dürfen nur in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung, dem SiGeKo und dem Ersteller geändert, ab- oder umgebaut werden. Anschließend sind diese durch den AN wieder ordnungsgemäß gem. UVV. herzustellen.

4. Bauzaun und Sondernutzung

Werden durch den AN bauseits erstellte Bauzäune und Tore für die Durchführung seiner Leistung entfernt, so sind diese sofort, spätestens täglich zum Arbeitsende in den ordnungsgemäßen Zustand wiederherzustellen. Bautore bzw. Bautüren sind bei Arbeitsende abzuschließen. Dies gilt auch, wenn die Baustelle noch durch andere Handwerker besetzt ist und zwar für Zeiten Mo-Do ab 16.00 Uhr bzw. Fr ab 14.00 Uhr. Der AN erhält durch die Bauleitung die entsprechenden Schlüssel. Beim späterem Arbeitsende sind die Tor und Türen dann auf- und wieder abzuschließen.

5. Verunreinigungen

Entsprechend VOB Teil C stellt die Beseitigung von Verunreinigungen oder Bauschutt, die durch Arbeiten des AN entstanden sind, eine Nebenleistung dar und wird nicht gesondert vergütet.

Bauschutt und andere Bauabfälle sind vor der Abfuhr gem. den Deponieklassen zu separieren, getrennt abzufahren und zu entsorgen. Diese Leistungen sind ohne besondere Aufforderung und in kürzesten Zeitintervallen auszuführen. Kommt der AN dieser Aufforderung nicht nach, so ist der AG berechtigt, diese Arbeiten durch Fremdfirmen ausführen zu lassen. Dies gilt auch insbesondere für Verunreinigungen von Straßen-, Geh- und Fahrradwegen außerhalb des Baustellenbereichs. Die Reinigung der Anfahrtsstraßen mittels einer Nasskehrmaschine (mit Absaugung) wird bei Bedarf durch den Rohbauunternehmer auf Anweisung des AG ausgeführt. Der hierfür entstehende Aufwand wird im Ermessen des AG auf alle Gewerke umgelegt.

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Kosten

für die gesamte vorbeschriebene Baustelleneinrichtung pauschal, dabei ist zu berücksichtigen, dass der Einbau in voraussichtlich zeitlich versetzten Abschnitten und mit Unterbrechungen erfolgen muss. Dies ist in die Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
0,250 psch	-----	-----

3.1.20

Facharbeiterstunden

Facharbeiter auf besondere Anordnung der Bauleitung für unvorhergesehene Arbeiten zum besonderen Nachweis. Stundenlohnarbeiten sind vor Ausführung anzumelden.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000 Std	-----	-----

3.1.30

Bauhelferstunden

Bauhelferstunden auf besondere Anordnung der Bauleitung für unvorhergesehene Arbeiten zum besonderen Nachweis. Stundenlohnarbeiten sind vor Ausführung anzumelden.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000 Std	-----	-----

3.1

► Baustelleneinrichtung

3.2

Wandfliesen

Hinweis

Sämtliche Wandfliesen sind gemäß den Verlegeplänen bzw. den Verlegeanweisungen des Bauherrn zu verarbeiten!

Horizontale Fliesenbeläge auf Vorsatzschalen, Fensterbänken oder sonstigen Ablagen sowie vertikale Fliesenbeläge auf Fensterleibungen sind in der Masse der Wandbeläge enthalten und werden über diese Position abgerechnet, wenn nicht anders beschrieben.

3.2.10

Grundierung Wandflächen

Wandflächen, stark saugende Untergründe vollflächig mit einer schnell trocknenden, lösungsmittelfreien Haftgrundierung versehen, als Haftvermittler für nachfolgende Flächenabdichtungen und/oder Dünnbettmörteln. Die Wandflächen sind vorher von losen Bestandteilen mechanisch zu säubern. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.

Art des Untergrundes : Gipsbauplatten, Gipsputz, Kalkzementputz

Produkt: Schomburg ASO Unigrund K
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
115,000 m2	-----	-----

3.2.20

Isolieranstrich Nassbereich

Wandflächen in den Nassbereichen, bestehend aus Holz, bestehend aus Feuchtraumplatten der Vorsatzwände, mit AQUAFIN-2K oder gleichwertig in mind. zwei Arbeitsgängen im Streich- oder Spachtelverfahren bis ca. 2,4 m

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Höhe und gem. den vorgenannten Technischen Vorbemerkungen, sowie den Angaben der Bauleitung/
Planvorgaben abdichten. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.
Das Dichtband des bauseitigen Duschassenelements ist an den Anschlussbereichen in die frische Spachtelung
einzulegen.

Materialbedarf: 3,5 kg/m²AQUAFIN-2K
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
62,000	m2		

3.2.30

Dichtbänder für Anschlüsse

ASO- Dichtband-2000 oder gleichwertig, Breite 120 mm, in den senkrechten und waagerechten Ecken, im
Übergang zwischen Wand und Boden, in Wandecken sowie über Anschlussfugen nach Angaben der Bauleitung
in die frisch aufgetragene Verbundabdichtung einbauen, dass der Bereich der elastischen Verfügung freibleibt.
Überlappungen sorgfältig ausführen; eingelegtes Dichtband überspachteln. Die Verarbeitungsrichtlinien des
Herstellers sind zu beachten.

Materialbedarf: 1 m/m Dichtband-2000
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
35,000	m		

3.2.40

Rohrdurchgang eindichten

Abdichten der Rohrdurchdringungen im Spritzwasserbereich mit einer Dichtmanschette 120 mm, diese
Dichtmanschette wird über die aus der Wand herausstehenden Rohrmuffen in den ersten frischen Arbeitsgang
der AQUAFIN-2K Abdichtung eingedrückt und anschließend mit AQUAFIN-2K übergespachtelt. Die
Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.

Materialbedarf: 1 Dichtmanschette 12 cm x 12 cm ca. 0,1 kg/Stück AQUAFIN-2K
oder gleichwertig

Art der Leitungen: Kaltwasser-, Warmwasser, Abwasserleitungen usw., sowie Sanitärobjektbefestigungen und
dergleichen.

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
92,000	St		

3.2.50

Wandbelag, Fliesen 30 x 60 cm (Bäder)

Wandbelag mit feinkeramischen Steingutfliesen nach DIN EN14411 liefern und auf bauseits vorhandenem
Wandputz (Kalkzementputz, Gipsputz), bzw. Gipskartonplatten im Dünnbettverfahren nach DIN 18157 mit Hilfe
eines kunststoffvergüteten hydraulischen Dünnbettmörtels, gemäß EN 12004 Klasse C2TE, verlegen.
Das Herstellen aller Ecken und Kanten, alle Zuschnitte und das Anarbeiten der Beläge an Zargen und sonstige
Einbauteile ist einzurechnen. Wandbelag in fertiger Arbeit!

- Belag: Villeroy & Boch, UNIT FOUR, Artikel 2360-CT10-00-10
- Format: 30 x 60 cm
- Farbe: CREAM MATT
- Verlegeart: Dünnbett
- Einbauhöhe: ca. 1,20 m bzw. ca. 2,4 m in den Duschen

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

- Verband: wilder Verband (alle Zuschnitte sind mit einzukalkulieren)

Im Einheitspreis enthalten ist die Verlegung des Belages durch Einschlämmen mit einem für Steingut geeigneten hydraulischen Fertigfugmörtel, dabei sind die Fugenkammern sorgfältig auszukratzen.

- Fugenbreite: ca. 2-3 mm,

- Fugenfarbe: silbergrau bzw. nach Wahl des Auftraggebers (Probefugen sind in Form von Mustertafeln anzulegen und dem AG vorzulegen)

Einbaubereich: Bäder

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
115,000 m2		

3.2.60 Wandbelag, Rohrdurchgänge herstellen, Zulage

Zulage zu vorbeschrieben Wandbelag für das Anarbeiten bzw. Ausschneiden an bauseitigen Rohrdurchgängen, z. B. Sanitäröbekte, Heizungsrohre, Drückerplatten etc.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
152,000 St		

3.2.70 Wandbelag, Öffnungen für Dosen und Schalter herstellen, Zulage

Zulage zu vorbeschrieben Wandbelag für das Einschneiden von Öffnungen für Dosen und Schalter und dergleichen.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
36,000 St		

3.2.80 Dauerelastischer Fugenverschluss

Elastische Dehnungs- und Anschlussfugen, zwischen Wand/Wand, Wand/Keramik etc. in 5 bis 10 mm Breite mit Hilfe eines geeigneten lösungsmittelfreien, dauerelastischen, funghiziden, 1- komponentigen Silikon-Kautschuk Dichtstoffes liefern und nach Herstellerangaben sauber ausspritzen und glätten.

Fugen vorab bis auf den Verlegegrund aussparen, reinigen und mit geeignetem Primer grundieren, der Fugengrund ist vorab durch Einbau einer geschlossenzelligen Rundschnur aus Schaumstoffmaterial zu füllen um eine Dreiflankenhaftung des Dichtstoffes auszuschliessen, diese Leistungen sind im E.P. einzukalkulieren.

Fabrikat Ceresit, oder gleichwertig

Farbe: grau

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
130,000 m		

3.2.90 Kantenschutzprofil für Wandaußenecken, Alu

Kantenschutzprofil für Wandaußenecken, Leibungskanten, Außenkanten von Vormauerinstallationen und sonstigen Kanten

sach- und fachgerecht, einschl. aller benötigten Materialien,

liefern und einbauen.

Material: Edelstahl (gebürstet/matt)

Oberfläche: stoß- und kratzfest

nach Wahl AG nach Bemusterung durch AN,

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Vorlage von mind. 2 Probemustern durch AN.

Außenkante gerundet mind. 2 mm
oder kompletter Viertelkreis
Nennmaß: bis 13 x 13 mm

Form des Untergrundes: senkrecht/senkrecht
oder waagrecht/senkrecht
Material des Untergrundes: Putz/Gipskarton,
Höhe: bis ca. 2,15 m
Anmerkung: es ist auf die Verträglichkeit
der Profile mit dem verwendeten Fliesenmörtel
lt. Hersteller zu achten.

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
48,000	m		

3.2.100 Verlegung hochfester Fuge, Zulage

Zulage zu Bodenfliesen für Verlegung z.B. im Bereich von wasserbeaufschlagten Flächen, hochfester, flexibler, zementgebundener Fugenmörtel, hohe Abriebfestigkeit, verringerte Wasseraufnahme, kunststoffvergütet, frostbeständig und wasserabweisend, frei von gesundheitsschädlichem silikogenen Quarz-Feinstaub. Anforderung CG2 W A gemäß DIN EN 13888, sonst wie zuvor beschrieben.

Hersteller: Schomburg
Fabrikat: HF05-Brilliantfuge
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
65,000	m ²		

3.2.110 Reservefliesen

Reservefliesen jeder verarbeiteten Wandfliese liefern und nach Abschluss der Arbeiten in geschlossenen Gebinden dem Bauherren übergeben.
Die Mengenangabe bezieht sich auf jede verwendete Fliesenart und Farbe.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	m ²		

3.2 ► Wandfliesen

3.3 Bodenfliesen

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Hinweis

Sämtliche Bodenfliesen sind gemäß den Verlegeplänen bzw. den Verlegeanweisungen des Bauherrn zu verarbeiten!

3.3.10 Feuchtemessung CM-Gerät

Feuchtemessung des vorhandenen Estrichs mittels CM-Gerät, einschl. Bedienung und Erstellung eines Protokolls, sowie das Verschließen der Entnahmestelle.
Diese Leistung erfolgt nach besonderem Auftrag des AG für Messungen, die über die Nebenleistungen des AN hinausgehen

Hinweis: Eine Messung pro Hauseingang = 2 Messungen sind im Grundpreis enthalten.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
8,000	St		

3.3.20 Vorbereitende Arbeiten

Reinigen des Untergrundes von leichten Verschmutzungen zur Verlegung von Bodenbelägen, einschließlich Beseitigen der anfallenden Abfallmengen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
340,000	m2		

3.3.30 Randstreifen entfernen, entsorgen

Entfernen des Überstandes von Randstreifen an Wänden und Estrichbegrenzungen vor Einbau der Bodenbeläge, einschl. Entsorgung.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
365,000	m		

3.3.40 Spachtelmasse als Nivellierestrich für Höhenausgleich

Spachtelmasse als Nivellierestrich für Höhenausgleich, 2-5 mm, einschl. der erforderlichen Untergrundreinigung bzw. Vorbehandlung und dem Aufbringen einer geeigneten Haftbrücke, auch in Kleinflächen z.B. im Bereich der bodengleichen Duschen
vorhandener Untergrund: Zementestrich CT-C35-F5

Ausführung nur auf besondere Anordnung des AG.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
20,000	m2		

3.3.50 Fräsen, 5 mm

Angleichen des vorhandenen Estrichs durch Fräsen, je 5 mm, einschl. Absaugung und entsorgung der anfallenden Staub- und Schuttmengen

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Ausführung nur auf besondere Anordnung des AG.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
20,000 m2	-----	-----

3.3.60 Scheinfugen im Estrich

Scheinfugen bzw. Arbeitsfugen im Estrich fachgerecht schließen, nach Erfordernis mittels Winkelschleifer aufweiten und mit Epoxidharz ausgießen. Quer zur Rissbildung sind Estrichklammern aus Edelstahl einzubauen und mit Epoxidharz zu vergießen.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
9,000 m	-----	-----

► *** Bedarfsposition ohne GB

3.3.70 Risse im Estrich

Risse im Estrich mittels Winkelschleifer aufweiten und mit Epoxidharz ausgießen. Quer zur Rißbildung sind Estrichklammern aus Edelstahl einzubauen und mit Epoxidharz zu vergießen.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000 m	-----	nur EP

3.3.80 Grundierung Bodenflächen

Saugfähige zementäre Untergründe, wie Beton oder Zementestriche, zum Verlegen der Bodenfliesen vollflächig mit einer schnell trocknenden, lösungsmittelfreien Haftgrundierung versehen, als Haftvermittler für nachfolgende Flächenabdichtungen und/ oder Dünnbettmörteln. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.

Produkt: Schomburg ASO Unigrund K
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
325,000 m2	-----	-----

3.3.90 Bodenfliesen, Format ca. 30 x 60 cm, R10/A

Keramische Bodenbeläge auf einem schwimmenden Zementestrich nach DIN 18560 mit unglasierten feinkeramischen Fliesen nach DIN-EN 14411 - Gruppe Bla

Fabr.: Villeroy &Boch,
Mod.: Unit Four, Art. 2360-CT10-00-10
Farbe: CREAM MATT
Oberfläche: unglasiert mit hochwertiger keramischer
Oberflächenversiegelung Vilbostoneplus,
Format b/h = 296 x 596 x 8,2 mm,
Standardrutschfestigkeit R10/A
Konstruktionshöhe ca. 10 mm,

liefern und auf bauseits vorhandenem Zementestrich, ggf. mit vorher aufgebrachter Verbundabdichtung gem. ZDB-Merkblatt, liefern in der Rutschfestigkeitsklasse R10/A, gem. DIN für barrierefreie Bäder, und im Dünnbettverfahren nach DIN 18157 mit einem kunststoffvergüteten hydraulischem Klebemörtel gemäßen 12004 Klasse C2TE (Schomburg MONOFLEX od. glw.) in rechtwinkliger Verlegerichtung in den Bädern/ WC's

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

fachgerecht verlegen.

Im Einheitspreis enthalten ist das Verfugen durch Einschlänmen mit einem für die Verfugung von Feinsteinzeugbelägen geeigneten hydraulischen Fertigfugmörtel, Fugenfarbe silbergrau bzw. nach Wahl des Auftraggebers, (Probefugen sind in Form von Mustertafeln anzulegen und dem AG vorzulegen), Anschluß- und Bewegungsfugen maßgenau übernehmen und offenhalten. Das Schneiden der Fliesen in den Rand- und Übergangsbereichen ist im EP mit einzurechnen.

Vorbehandlung des bauseitigen Untergrundes für die Verlegung der Fliesen, sowie das Herstellen von Bewegungsfugen, Feldbegrenzungsfugen und elastischen Anschlussfugen wird in gesonderten Positionen, falls erforderlich erfasst.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
325,000 m2	-----	-----

3.3.100

Sockelfliesen

Wie Bodenfliesen
Breite = 7cm

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
365,000 m	-----	-----

3.3.110

Ablagen verfliesen als Zulage

Verfliesen der Ablagen (z. B. Waschtisch / WC) mit Bodenfliese der Vorposition geschnitten, liefern und im Dünnbettverfahren im Fugenschnitt mit einer Fugenbreite von ca. 4 mm fachgerecht verlegen, dabei sind nur ungeschnittene Fliesenoberkanten zu verwenden, einschl. Verfugung (Fugenfarbe wie Vorposition).

Breite der Ablagen bis ca. 25 cm

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
15,000 m	-----	-----

3.3.120

Abdichtung des Bodens, Dichtband

Abdichtung des Duschtassenelementes an den angrenzenden Estrich nach Herstellerverarbeitungsvorschrift herstellen. Das Dichtband des bauseitigen Duschtassenelements ist an den Anschlussbereichen in die frische Spachtelung einzulegen. In überlappender Ausführung. Das eingeklebte Band ist mit frischem Dichtkleber überzuspachteln.

System Duschtassenelement (bauseitig): Kaldewei Cayonoplan Multispace
System: z.B. "WEDI Fundo"Dichtset
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
150,000 m	-----	-----

3.3.130

Verfugung hochfeste Fuge, Zulage

Zulage zu Bodenfliesen für Verfugung z.B. im Bereich von wasserbeaufschlagten Flächen, hochfester, flexibler, zementgebundener Fugenmörtel, hohe Abriebfestigkeit, verringerte Wasseraufnahme, kunststoffvergütet,

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

frostbeständig und wasserabweisend, frei von gesundheitsschädlichem silikogenen Quarz-Feinstaub.
Anforderung CG2 W A gemäß DIN EN 13888, sonst wie zuvor beschrieben.

Hersteller: Schomburg
Fabrikat: HF05-Brilliantfuge
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
60,000	m2		

3.3.140 Isolieranstrich Boden

Bodenflächen in allen Bädern inkl. Sockelanschluss mit einer Höhe von ca. 20 cm, bestehend aus Estrichen nach DIN 18560 aus Zement, schwimmend auf Wärmedämmung mit AQUAFIN-2Koder gleichwertig in mind. zwei Arbeitsgängen im Streich- oder Spachtelverfahren abdichten, gem. den vorgenannten Technischen Vorbemerkungen, sowie den Angaben der Bauleitung/ Planvorgaben abdichten. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.

Materialbedarf: 3,5 kg/m²AQUAFIN-2K

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
75,000	m2		

3.3.150 Einbauen von Materialtrennschienen

Fach- und sachgerechtes Einbauen von Materialtrennschienen in Fliesenstärke aus Edelstahl in verschiedenen Längen im Bereich von Türen und Bodenbelagwechsel einbauen.

Material: Edelstahl

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
16,000	m		

3.3.160 Dauerelastischer Fugenverschluss

Elastische Dehnungs- und Anschlussfugen, zwischen Wand/Boden, Boden/Sockel etc. in 5 bis 10 mm Breite mit Hilfe eines geeigneten lösungsmittelfreien, dauerelastischen, fungiziden, 1- komponentigen Silikon-Kautschuk Dichtstoffes liefern und nach Herstellerangaben sauber ausspritzen und glätten.

Fugen vorab bis auf den Verlegegrund aussparen, reinigen und mit geeignetem Primer grundieren, der Fugengrund ist vorab durch Einbau einer geschlossenzelligen Rundschnur aus Schaumstoffmaterial zu füllen um eine Dreiflankenhaftung des Dichtstoffes auszuschliessen, diese Leistungen sind im E.P. einzukalkulieren.

Fabrikat Ceresit, oder gleichwertig

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
 Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Farbe: grau

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
420,000 m		

3.3.170

Reservefliesen

Reservefliesen jeder verarbeiteten Bodenfliese liefern und nach Abschluss der Arbeiten in geschlossenen Gebinden dem Bauherren übergeben.
 Die Mengenangabe bezieht sich auf jede verwendete Fliesenart und Farbe.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000 m2		

3.3

► Bodenfliesen

.....

3

► Baufeld 16A, Wiggerbusch 26-36

.....

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

4 Baufeld 16B, Wiggerbusch 2-12

4.1 Baustelleneinrichtung

4.1.10 Baustelleneinrichtung

für die gesamte Leistung des AN gem. VOB C, ATV, DIN 18299 sowie die das Gewerk betreffenden Ergänzungen gem. DIN liefern, einrichten, vorhalten, abräumen und abfahren, soweit dies nicht in gesonderten Positionen ausgeschrieben ist.

Nachfolgende Punkte sind zu beachten und einzukalkulieren:

1. Baustelleneinrichtung

Lagermöglichkeiten für Materialien sind auf dem Grundstück und im Gebäude nur bedingt möglich und sind mit der Bauleitung des AG abzustimmen. Die Lagerung von Arbeitsgeräten und Material muss so erfolgen, dass keine oder lediglich geringfügige Beeinträchtigungen anderer Beteiligter sowie in öffentlichen Flächen des Verkehrs, der Passanten etc. entstehen. Die Sicherung der Lagerbereiche und das Einholen von Genehmigungen für die Nutzung öffentlicher Flächen, Abstimmung mit Behörden, einschließlich der notwendigen Kosten hierfür, sind Sache des AN.

Im Gebäude werden Aufenthaltsräume nicht zur Verfügung gestellt. Diese werden durch den AN gestellt und sind auf Basis des Baustelleneinrichtungsplanes mit der Bauleitung abzustimmen.

WC-, Wasch- und Sanitätscontainer bzw. -kabinen werden bauseits gestellt und gereinigt.

2. Baustrom und Bauwasser

Baustrom und Bauwasser werden durch das Rohbauunternehmen zur Verfügung gestellt. Sämtliche Ausbaugewerke können Strom und Wasser an den Entnahmestellen entnehmen. Grund- und Verbrauchsstrom werden bei der Schlussrechnung nach Umlageschlüssel durch den Auftraggeber in Abzug gebracht. Weiterverteilungen von den Hauptverteilern (in der Regel in den Treppenhäusern bzw. Außenbereichen, 1 Verteiler je 2 Etagen) sind Sache des AN.

3. Gerüste

Für die Arbeiten des AN werden die Gerüste mit Ausnahme der nach VOB/C als Nebenleistung zu erbringenden Gerüste bauseits erstellt. Rechtzeitig vor Arbeitsbeginn sind die Gerüste durch den AN hinsichtlich seiner Arbeitssicherheit zu überprüfen sowie während und zum Abschluss der Nutzung regelmäßig zu säubern. Bauseitig vorzunehmende Änderungen sind rechtzeitig bei der Bauleitung anzumelden. Die bauseits erstellte Gerüste, Schutzwahlwerke etc., dürfen nur in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung, dem SiGeKo und dem Ersteller geändert, ab- oder umgebaut werden. Anschließend sind diese durch den AN wieder ordnungsgemäß gem. UVV. herzustellen.

4. Bauzaun und Sondernutzung

Werden durch den AN bauseits erstellte Bauzäune und Tore für die Durchführung seiner Leistung entfernt, so sind diese sofort, spätestens täglich zum Arbeitsende in den ordnungsgemäßen Zustand wiederherzustellen. Bautore bzw. Bautüren sind bei Arbeitsende abzuschließen. Dies gilt auch, wenn die Baustelle noch durch andere Handwerker besetzt ist und zwar für Zeiten Mo-Do ab 16.00 Uhr bzw. Fr ab 14.00 Uhr. Der AN erhält durch die Bauleitung die entsprechenden Schlüssel. Beim späterem Arbeitsende sind die Tore und Türen dann auf- und wieder abzuschließen.

5. Verunreinigungen

Entsprechend VOB Teil C stellt die Beseitigung von Verunreinigungen oder Bauschutt, die durch Arbeiten des AN entstanden sind, eine Nebenleistung dar und wird nicht gesondert vergütet.

Bauschutt und andere Bauabfälle sind vor der Abfuhr gem. den Deponieklassen zu separieren, getrennt abzufahren und zu entsorgen. Diese Leistungen sind ohne besondere Aufforderung und in kürzesten Zeitintervallen auszuführen. Kommt der AN dieser Aufforderung nicht nach, so ist der AG berechtigt, diese Arbeiten durch Fremdfirmen ausführen zu lassen. Dies gilt auch insbesondere für Verunreinigungen von Straßen-, Geh- und Fahrradwegen außerhalb des Baustellenbereichs. Die Reinigung der Anfahrtsstraßen mittels einer Nasskehrmaschine (mit Absaugung) wird bei Bedarf durch den Rohbauunternehmer auf Anweisung des AG ausgeführt. Der hierfür entstehende Aufwand wird im Ermessen des AG auf alle Gewerke umgelegt.

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Kosten

für die gesamte vorbeschriebene Baustelleneinrichtung pauschal, dabei ist zu berücksichtigen, dass der Einbau in vorraussichtlich zeitlich versetzten Abschnitten und mit Unterbrechungen erfolgen muss. Dies ist in die Baustelleneinrichtung einzukalkulieren.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
0,250	psch	-----	-----

4.1.20

Facharbeiterstunden

Facharbeiter auf besondere Anordnung der Bauleitung für unvorhergesehene Arbeiten zum besonderen Nachweis. Stundenlohnarbeiten sind vor Ausführung anzumelden.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	Std	-----	-----

4.1.30

Bauhelferstunden

Bauhelferstunden auf besondere Anordnung der Bauleitung für unvorhergesehene Arbeiten zum besonderen Nachweis. Stundenlohnarbeiten sind vor Ausführung anzumelden.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	Std	-----	-----

4.1

► Baustelleneinrichtung

4.2

Wandfliesen

Hinweis

Sämtliche Wandfliesen sind gemäß den Verlegeplänen bzw. den Verlegeanweisungen des Bauherrn zu verarbeiten!

Horizontale Fliesenbeläge auf Vorsatzschalen, Fensterbänken oder sonstigen Ablagen sowie vertikale Fliesenbeläge auf Fensterleibungen sind in der Masse der Wandbeläge enthalten und werden über diese Position abgerechnet, wenn nicht anders beschrieben.

4.2.10

Grundierung Wandflächen

Wandflächen, stark saugende Untergründe vollflächig mit einer schnell trocknenden, lösungsmittelfreien Haftgrundierung versehen, als Haftvermittler für nachfolgende Flächenabdichtungen und/oder Dünnbettmörteln. Die Wandflächen sind vorher von losen Bestandteilen mechanisch zu säubern. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.

Art des Untergrundes : Gipsbauplatten, Gipsputz, Kalkzementputz

Produkt: Schomburg ASO Unigrund K
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
115,000	m2	-----	-----

4.2.20

Isolieranstrich Nassbereich

Wandflächen in den Nassbereichen, bestehend aus Holz, bestehend aus Feuchtraumplatten der Vorsatzwände, mit AQUAFIN-2K oder gleichwertig in mind. zwei Arbeitsgängen im Streich- oder Spachtelverfahren bis ca. 2,4 m

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Höhe und gem. den vorgenannten Technischen Vorbemerkungen, sowie den Angaben der Bauleitung/
Planvorgaben abdichten. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.
Das Dichtband des bauseitigen Duschassenelements ist an den Anschlussbereichen in die frische Spachtelung
einzulegen.

Materialbedarf: 3,5 kg/m²AQUAFIN-2K
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
65,000	m2		

4.2.30

Dichtbänder für Anschlüsse

ASO- Dichtband-2000 oder gleichwertig, Breite 120 mm, in den senkrechten und waagerechten Ecken, im
Übergang zwischen Wand und Boden, in Wandecken sowie über Anschlussfugen nach Angaben der Bauleitung
in die frisch aufgetragene Verbundabdichtung einbauen, dass der Bereich der elastischen Verfugung freibleibt.
Überlappungen sorgfältig ausführen; eingelegtes Dichtband überspachteln. Die Verarbeitungsrichtlinien des
Herstellers sind zu beachten.

Materialbedarf: 1 m/m Dichtband-2000
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
35,000	m		

4.2.40

Rohrdurchgang eindichten

Abdichten der Rohrdurchdringungen im Spritzwasserbereich mit einer Dichtmanschette 120 mm, diese
Dichtmanschette wird über die aus der Wand herausstehenden Rohrmuffen in den ersten frischen Arbeitsgang
der AQUAFIN-2K Abdichtung eingedrückt und anschließend mit AQUAFIN-2K übergespachtelt. Die
Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.

Materialbedarf: 1 Dichtmanschette 12 cm x 12 cm ca. 0,1 kg/Stück AQUAFIN-2K
oder gleichwertig

Art der Leitungen: Kaltwasser-, Warmwasser, Abwasserleitungen usw., sowie Sanitärobjektbefestigungen und
dergleichen.

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
92,000	St		

4.2.50

Wandbelag, Fliesen 30 x 60 cm (Bäder)

Wandbelag mit feinkeramischen Steingutfliesen nach DIN EN14411 liefern und auf bauseits vorhandenem
Wandputz (Kalkzementputz, Gipsputz), bzw. Gipskartonplatten im Dünnbettverfahren nach DIN 18157 mit Hilfe
eines kunststoffvergüteten hydraulischen Dünnbettmörtels, gemäß EN 12004 Klasse C2TE, verlegen.
Das Herstellen aller Ecken und Kanten, alle Zuschnitte und das Anarbeiten der Beläge an Zargen und sonstige
Einbauteile ist einzurechnen. Wandbelag in fertiger Arbeit!

- Belag: Villeroy & Boch, UNIT FOUR, Artikel 2360-CT10-00-10
- Format: 30 x 60 cm
- Farbe: CREAM MATT
- Verlegeart: Dünnbett
- Einbauhöhe: ca. 1,20 m bzw. ca. 2,4 m in den Duschen

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

- Verband: wilder Verband (alle Zuschnitte sind mit einzukalkulieren)

Im Einheitspreis enthalten ist die Verlegung des Belages durch Einschlämmen mit einem für Steingut geeigneten hydraulischen Fertigfugmörtel, dabei sind die Fugenkammern sorgfältig auszukratzen.

- Fugenbreite: ca. 2-3 mm,

- Fugenfarbe: silbergrau bzw. nach Wahl des Auftraggebers (Probefugen sind in Form von Mustertafeln anzulegen und dem AG vorzulegen)

Einbaubereich: Bäder

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
115,000	m2		

4.2.60 Wandbelag, Rohrdurchgänge herstellen, Zulage

Zulage zu vorbeschrieben Wandbelag für das Anarbeiten bzw. Ausschneiden an bauseitigen Rohrdurchgängen, z. B. Sanitäröbekte, Heizungsrohre, Drückerplatten etc.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
152,000	St		

4.2.70 Wandbelag, Öffnungen für Dosen und Schalter herstellen, Zulage

Zulage zu vorbeschrieben Wandbelag für das Einschneiden von Öffnungen für Dosen und Schalter und dergleichen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
36,000	St		

4.2.80 Dauerelastischer Fugenverschluss

Elastische Dehnungs- und Anschlussfugen, zwischen Wand/Wand, Wand/Keramik etc. in 5 bis 10 mm Breite mit Hilfe eines geeigneten lösungsmittelfreien, dauerelastischen, funghiziden, 1- komponentigen Silikon-Kautschuk Dichtstoffes liefern und nach Herstellerangaben sauber ausspritzen und glätten.

Fugen vorab bis auf den Verlegegrund aussparen, reinigen und mit geeignetem Primer grundieren, der Fugengrund ist vorab durch Einbau einer geschlossenzelligen Rundschnur aus Schaumstoffmaterial zu füllen um eine Dreiflankenhaftung des Dichtstoffes auszuschliessen, diese Leistungen sind im E.P. einzukalkulieren.

Fabrikat Ceresit, oder gleichwertig

Farbe: grau

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
130,000	m		

4.2.90 Kantenschutzprofil für Wandaußenecken, Alu

Kantenschutzprofil für Wandaußenecken, Leibungskanten, Außenkanten von Vormauerinstallationen und sonstigen Kanten

sach- und fachgerecht, einschl. aller benötigten Materialien,

liefern und einbauen.

Material: Edelstahl (gebürstet/matt)

Oberfläche: stoß- und kratzfest

nach Wahl AG nach Bemusterung durch AN,

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Vorlage von mind. 2 Probemustern durch AN.

Außenkante gerundet mind. 2 mm
oder kompletter Viertelkreis
Nennmaß: bis 13 x 13 mm

Form des Untergrundes: senkrecht/senkrecht
oder waagrecht/senkrecht
Material des Untergrundes: Putz/Gipskarton,
Höhe: bis ca. 2,15 m
Anmerkung: es ist auf die Verträglichkeit
der Profile mit dem verwendeten Fliesenmörtel
lt. Hersteller zu achten.

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
50,000	m		

4.2.100 Verlegung hochfester Fuge, Zulage

Zulage zu Bodenfliesen für Verlegung z.B. im Bereich von wasserbeaufschlagten Flächen, hochfester, flexibler, zementgebundener Fugenmörtel, hohe Abriebfestigkeit, verringerte Wasseraufnahme, kunststoffvergütet, frostbeständig und wasserabweisend, frei von gesundheitsschädlichem silikogenen Quarz-Feinstaub. Anforderung CG2 W A gemäß DIN EN 13888, sonst wie zuvor beschrieben.

Hersteller: Schomburg
Fabrikat: HF05-Brilliantfuge
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
60,000	m ²		

4.2.110 Reservefliesen

Reservefliesen jeder verarbeiteten Wandfliese liefern und nach Abschluss der Arbeiten in geschlossenen Gebinden dem Bauherren übergeben.
Die Mengenangabe bezieht sich auf jede verwendete Fliesenart und Farbe.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	m ²		

4.2 ► Wandfliesen

4.3 Bodenfliesen

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Hinweis

Sämtliche Bodenfliesen sind gemäß den Verlegeplänen bzw. den Verlegeanweisungen des Bauherrn zu verarbeiten!

4.3.10 Feuchtemessung CM-Gerät

Feuchtemessung des vorhandenen Estrichs mittels CM-Gerät, einschl. Bedienung und Erstellung eines Protokolls, sowie das Verschließen der Entnahmestelle.
Diese Leistung erfolgt nach besonderem Auftrag des AG für Messungen, die über die Nebenleistungen des AN hinausgehen

Hinweis: Eine Messung pro Hauseingang = 2 Messungen sind im Grundpreis enthalten.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
8,000	St		

4.3.20 Vorbereitende Arbeiten

Reinigen des Untergrundes von leichten Verschmutzungen zur Verlegung von Bodenbelägen, einschließlich Beseitigen der anfallenden Abfallmengen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
340,000	m2		

4.3.30 Randstreifen entfernen, entsorgen

Entfernen des Überstandes von Randstreifen an Wänden und Estrichbegrenzungen vor Einbau der Bodenbeläge, einschl. Entsorgung.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
360,000	m		

4.3.40 Spachtelmasse als Nivellierestrich für Höhenausgleich

Spachtelmasse als Nivellierestrich für Höhenausgleich, 2-5 mm, einschl. der erforderlichen Untergrundreinigung bzw. Vorbehandlung und dem Aufbringen einer geeigneten Haftbrücke, auch in Kleinflächen z.B. im Bereich der bodengleichen Duschen
vorhandener Untergrund: Zementestrich CT-C35-F5

Ausführung nur auf besondere Anordnung des AG.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
20,000	m2		

4.3.50 Fräsen, 5 mm

Angleichen des vorhandenen Estrichs durch Fräsen, je 5 mm, einschl. Absaugung und entsorgung der anfallenden Staub- und Schuttmengen

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Ausführung nur auf besondere Anordnung des AG.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
20,000	m2	-----	-----

4.3.60 Scheinfugen im Estrich

Scheinfugen bzw. Arbeitsfugen im Estrich fachgerecht schließen, nach Erfordernis mittels Winkelschleifer aufweiten und mit Epoxidharz ausgießen. Quer zur Rissbildung sind Estrichklammern aus Edelstahl einzubauen und mit Epoxidharz zu vergießen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
9,000	m	-----	-----

► *** Bedarfsposition ohne GB

4.3.70 Risse im Estrich

Risse im Estrich mittels Winkelschleifer aufweiten und mit Epoxidharz ausgießen. Quer zur Rißbildung sind Estrichklammern aus Edelstahl einzubauen und mit Epoxidharz zu vergießen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	m	-----	nur EP

4.3.80 Grundierung Bodenflächen

Saugfähige zementäre Untergründe, wie Beton oder Zementestriche, zum Verlegen der Bodenfliesen vollflächig mit einer schnell trocknenden, lösungsmittelfreien Haftgrundierung versehen, als Haftvermittler für nachfolgende Flächenabdichtungen und/ oder Dünnbettmörteln. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.

Produkt: Schomburg ASO Unigrund K
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
325,000	m2	-----	-----

4.3.90 Bodenfliesen, Format ca. 30 x 60 cm, R10/A

Keramische Bodenbeläge auf einem schwimmenden Zementestrich nach DIN 18560 mit unglasierten feinkeramischen Fliesen nach DIN-EN 14411 - Gruppe Bla

Fabr.: Villeroy &Boch,
Mod.: Unit Four, Art. 2360-CT10-00-10
Farbe: CREAM MATT
Oberfläche: unglasiert mit hochwertiger keramischer
Oberflächenversiegelung Vilbostoneplus,
Format b/h = 296 x 596 x 8,2 mm,
Standardrutschfestigkeit R10/A
Konstruktionshöhe ca. 10 mm,

liefern und auf bauseits vorhandenem Zementestrich, ggf. mit vorher aufgebrachter Verbundabdichtung gem. ZDB-Merkblatt, liefern in der Rutschfestigkeitsklasse R10/A, gem. DIN für barrierefreie Bäder, und im Dünnbettverfahren nach DIN 18157 mit einem kunststoffvergüteten hydraulischem Klebemörtel gemäßEN 12004 Klasse C2TE (Schomburg MONOFLEX od. glw.) in rechtwinkliger Verlegerichtung in den Bädern/ WC's

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

fachgerecht verlegen.

Im Einheitspreis enthalten ist das Verfugen durch Einschlänmen mit einem für die Verfugung von Feinsteinzeugbelägen geeigneten hydraulischen Fertigfugmörtel, Fugenfarbe silbergrau bzw. nach Wahl des Auftraggebers, (Probefugen sind in Form von Mustertafeln anzulegen und dem AG vorzulegen), Anschluß- und Bewegungsfugen maßgenau übernehmen und offenhalten. Das Schneiden der Fliesen in den Rand- und Übergangsbereichen ist im EP mit einzurechnen.

Vorbehandlung des bauseitigen Untergrundes für die Verlegung der Fliesen, sowie das Herstellen von Bewegungsfugen, Feldbegrenzungsfugen und elastischen Anschlussfugen wird in gesonderten Positionen, falls erforderlich erfasst.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
325,000 m2	-----	-----

4.3.100

Sockelfliesen

Wie Bodenfliesen
Breite = 7cm

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
360,000 m	-----	-----

4.3.110

Ablagen verfliesen als Zulage

Verfliesen der Ablagen (z. B. Waschtisch / WC) mit Bodenfliese der Vorposition geschnitten, liefern und im Dünnbettverfahren im Fugenschnitt mit einer Fugenbreite von ca. 4 mm fachgerecht verlegen, dabei sind nur ungeschnittene Fliesenoberkanten zu verwenden, einschl. Verfugung (Fugenfarbe wie Vorposition).

Breite der Ablagen bis ca. 25 cm

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
15,000 m	-----	-----

4.3.120

Abdichtung des Bodens, Dichtband

Abdichtung des Duschtassenelementes an den angrenzenden Estrich nach Herstellerverarbeitungsvorschrift herstellen. Das Dichtband des bauseitigen Duschtassenelements ist an den Anschlussbereichen in die frische Spachtelung einzulegen. In überlappender Ausführung. Das eingeklebte Band ist mit frischem Dichtkleber überzuspachteln.

System Duschtassenelement (bauseitig): Kaldewei Cayonoplan Multispace
System: z.B. "WEDI Fundo"Dichtset
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
150,000 m	-----	-----

4.3.130

Verfugung hochfeste Fuge, Zulage

Zulage zu Bodenfliesen für Verfugung z.B. im Bereich von wasserbeaufschlagten Flächen, hochfester, flexibler, zementgebundener Fugenmörtel, hohe Abriebfestigkeit, verringerte Wasseraufnahme, kunststoffvergütet,

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

frostbeständig und wasserabweisend, frei von gesundheitsschädlichem silikogenen Quarz-Feinstaub.
Anforderung CG2 W A gemäß DIN EN 13888, sonst wie zuvor beschrieben.

Hersteller: Schomburg
Fabrikat: HF05-Brilliantfuge
oder gleichwertig

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
60,000	m2		

4.3.140

Isolieranstrich Boden

Bodenflächen in allen Bädern inkl. Sockelanschluss mit einer Höhe von ca. 20 cm, bestehend aus Estrichen nach DIN 18560 aus Zement, schwimmend auf Wärmedämmung mit AQUAFIN-2Koder gleichwertig in mind. zwei Arbeitsgängen im Streich- oder Spachtelverfahren abdichten, gem. den vorgenannten Technischen Vorbemerkungen, sowie den Angaben der Bauleitung/ Planvorgaben abdichten. Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind zu beachten.

Materialbedarf: 3,5 kg/m²AQUAFIN-2K

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
75,000	m2		

4.3.150

Einbauen von Materialtrennschienen

Fach- und sachgerechtes Einbauen von Materialtrennschienen in Fliesenstärke aus Edelstahl in verschiedenen Längen im Bereich von Türen und Bodenbelagwechsel einbauen.

Material: Edelstahl

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
16,000	m		

4.3.160

Dauerelastischer Fugenverschluss

Elastische Dehnungs- und Anschlussfugen, zwischen Wand/Boden, Boden/Sockel etc. in 5 bis 10 mm Breite mit Hilfe eines geeigneten lösungsmittelfreien, dauerelastischen, fungiziden, 1- komponentigen Silikon-Kautschuk Dichtstoffes liefern und nach Herstellerangaben sauber ausspritzen und glätten.

Fugen vorab bis auf den Verlegegrund aussparen, reinigen und mit geeignetem Primer grundieren, der Fugengrund ist vorab durch Einbau einer geschlossenzelligen Rundschnur aus Schaumstoffmaterial zu füllen um eine Dreiflankenhaftung des Dichtstoffes auszuschließen, diese Leistungen sind im E.P. einzukalkulieren.

Fabrikat Ceresit, oder gleichwertig

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Farbe: grau

Angebot. Produkt/Fabrikat: '.....'

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
420,000 m		

4.3.170

Reservefliesen

Reservefliesen jeder verarbeiteten Bodenfliese liefern und nach Abschluss der Arbeiten in geschlossenen Gebinden dem Bauherren übergeben.
Die Mengenangabe bezieht sich auf jede verwendete Fliesenart und Farbe.

Menge Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000 m2		

4.3

► Bodenfliesen

.....

4

► Baufeld 16B, Wiggerbusch 2-12

.....

Projekt: WIE 401 - 402 - 403 - 404 - Kirschgarten 1. BA / Grd. 1, 5, 16A, 16B
Ausschreibung: Fliesenarbeiten

Zusammenstellung

1.1	Baustelleneinrichtung	
1.2	Wandfliesen	
1.3	Bodenfliesen	
1	▶ Baufeld 01, Am Heimathaus 17-31	
2.1	Baustelleneinrichtung	
2.2	Wandfliesen	
2.3	Bodenfliesen	
2	▶ Baufeld 05, Am Heimathaus 41-51	
3.1	Baustelleneinrichtung	
3.2	Wandfliesen	
3.3	Bodenfliesen	
3	▶ Baufeld 16A, Wiggerbusch 26-36	
4.1	Baustelleneinrichtung	
4.2	Wandfliesen	
4.3	Bodenfliesen	
4	▶ Baufeld 16B, Wiggerbusch 2-12	
<hr/> Summe		
	 % Nachlass	
	▶ Gesamtsumme netto	
	 % Umsatzsteuer	
	▶ Gesamtsumme brutto	